



Ausgabe

1

2026

MRZ • APR • MAI



AUMENAU • RUNKEL • LIMBURG • SCHADECK • SEELBACH • STEEDEN

BO TSCHAFT

Gemeindebrief der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal

IMPRESSUM FÜR
DEN GEMEINDEBRIEF DER
GESAMTKIRCHENGEMEINDE MITTLERES LAHNTAL

Redaktionsteam:

Katrin Adams, Markus Stambke, Isabell Ditter,
Aphrodite Dreiling, Sabine Hinz

Verantwortlich iSdPr.:

Markus Stambke

Rückmeldungen an:

Bitte an das Gemeindebüro:

✉ Gesamtkirchengemeinde.Mittleres-Lahntal@ekhn.de

Redaktionsschluss:

Ausgabe Juni-August: 24. April 2026

Bildquellen:

S. 2: Hillbricht

S.5: www.freepik.com/@EyeEm

S.7+8: Albrecht_Ebertshaeuser

S.11: Kirche Steeden: Markus Kilb

S.12: www.freepik.com/@pixel-shot.com
(Leonid Yastremskiy)

S.13: www.freepik.com/@videokvadrat

S.14+22+26+34+35+36: Gemeindebriefdruckerei

S.32+33: Pfarrer Markus Stamke

*Copyright der übrigen Fotos bei den jeweiligen
Kirchengemeinden*

Druck:

Gemeindebriefdruckerei,
29393 Groß Oesingen

Auflage:

6204 Ex.

Grafik

Isabelle Schiminski, mit4i, Schlangenbad

INHALTSVERZEICHNIS

Angedacht *Grusswort von Pfarrerin Susanne Stock* 2

NEUES AUS DER

GESAMTKIRCHENGEMEINDE MITTLERES LAHNTAL 3-6

Feierlicher Gründungsgottesdienst – Aus der Verwaltung 5
Für die Ev. Gesamtkirchengemeinde
Mittleres Lahntal 3 Neustart im Neuen Jahr 2026 6

AUSBLICK 7-11

Blues und Boogie – Piano solo *Limburg* 7 Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation
Runkel 10
 Weltgebetstag aus Nigeria *Versch. Orte* 7 Jubelkonfirmation *Steeden* 10
 „Andersartig“ – Eventimes-Gottesdienst Jubelkonfirmation *Schadeck* 10
Limburg 8 Agapemahl *Steeden* 10
 Diamantene Hochzeit *Aumenau* 8 Christi Himmelfahrt *Ennerich*
 An die Tische - fertig - los! – Pfingstmontag *Ennerich* 11
 Spieleabend *Steeden* 9 Kinder-Gottesdienst /
 Familien-Gottesdienst *Steeden* 11
 „Coole Socke, Du“ – Ökumenisches
 Projekt am Welt-Down-Syndrom-Tag
Überall 9

MUSIKALISCHE FORMATE in der Evangelischen Kirche in Limburg 12-13

Der Chor der Evangelischen Klassik in der Kirche 13
 Gesamtkirchengemeinde 12 Eventimes-Gottesdienst 13
 Musik zur Marktzeit – Eine Kooperation
 mit der Kreismusikschule Limburg 12

AUSBLICK – FÜR FAMILIEN 14-17

Kinderkirche Aumenau 14 Kinderkirche Steeden 16
 Kinderkirche Hofen 15 Termine 2026 17
 Kinderkirche Limburg 16

GOTTESDIENSTE

Kindergottesdienste 14-16
 Für alle Gemeinden 18-19
 Gottesdienste in den Seniorenzentren 28

WIEDERKEHRENDE TERMINE 20

AUS DER DEKANATSJUGEND 21-25

Konfi-Party 2026 – Kirche wird zum Treff- Vorstellung unserer
 punkt für Jugendliche in Limburg 21 Gemeindepädagogin Lea Heiger 22
 Konfirmation 2027 22 Termine 23-25

RÜCKBLICK 26-30

„Siehe, ich mache alles neu...!“ – Verstärkung aus Indien – Für das Team
 Jahreslosung 2026 *Aumenau* 26 des Wichernstiftes *Limburg* 28
 Familiengottesdienst der Kinderkirchen- ALT und NEU *Schadeck* 29
 kinder *Aumenau* 26 Einstimmung auf Weihnachten
 Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit *Seelbach & Aumenau* 29
Limburg 27 Gottesdienst der besonderen Art –
 Segen to go *Limburg* 27 Die Weihnachtsgeschichte aus Sicht
 der Tiere *Schadeck* 30
 Adventsgottesdienst *Schadeck* 28

EVANGELISCHE KIRCHE ENNERICH 31

KASUALIEN 32-33

SEELSORGETEAM 34-35

KONTAKTE 36

IMPRESSUM Auf der Umschlaginnenseite

Die Botschaft im Titel der Botschaft

Liebe Leserinnen und Leser, haben Sie unsere kleine, versteckte Botschaft im Titelbild der letzten Ausgabe entdeckt?

So mancher wird sich gefragt haben, warum wir uns gerade für dieses – eher dunkle – Bild mit den Tauben entschieden haben.

Wir vom Redaktionsteam fanden es amüsant, dass der Schnappschuss, der von Pfarrer Markus Stambke stammt, 6 Tauben – symbolisch für unsere 6 Gemeinden – so treffend darstellt.



So wie diese 6 Tauben wagen auch wir mit unseren 6 Kirchengemeinden einen kleinen Drahtseilakt: der von uns eingeschlagene Weg zur Gesamtkirchengemeinde bringt Althergebrachtes ins Wanken, aber wir halten uns doch zusammen fest an einer Linie, die einmal ein breiter, gut ausgebauter Weg werden soll.

Das Foto zeigt aber auch viel Licht, den Mond und einen leuchtenden Stern, der dem Gedankenkarussell darüber, wie wir das alles schaffen sollen, den Hoffnungsschweif entgegengesetzt, dass wir mit der Zeit gut zusammenwachsen und gemeinsam eine neue, gemeindeübergreifende Gemeinschaft im mittleren Lahntal erschaffen.

Text: ID



Leinen los! – der Impuls auf den Weg

„Und Jesus weinte...“

Er kommt zu spät. Vier Tage war sein Freund schon tot. Als er ankommt, empfangen ihn die Freunde. Sie sind erschüttert, aufgelöst. „Gut, dass du kommst!“

Er sagt nicht viel – außer: „Wo ist sein Grab?“ Und dann fängt auch er an zu weinen. Und weint und weint und weint. So lieb hat er ihn gehabt.

Es ist eine Szene, die einen sehr berührt, die einem mit einem Schauer über den ganzen Körper überfällt.

Vielleicht, weil wir sie so oder so ähnlich schon erlebt haben. Wie oft sagen Menschen zu mir: „Wir haben uns so beeilt, wir wollten sie unbedingt noch sehen, aber wir kamen zu spät. Nur wenige Minuten.“ Oder weil wir uns vorstellen, wie es sein würde, so etwas zu erleben. Etwas zu verpassen, den Moment, in dem ein Mensch, der uns wichtig ist, uns so sehr braucht.

Die Szene ist eine Geschichte aus dem Johannes-Evangelium und für mich eine der berührendsten Geschichten, die die Bibel erzählt. Es ist Jesus, der seinen Freund verloren hat und in Tränen ausbricht.

Da weinte Jesus. (Joh 11, 35) – Worte, die uns im Monatspruch März nachdenken lassen über unsere Erfahrungen von Verlust und Trauer.

Professor Franz Gutmann hat es in einer Skulptur „Der weinende Jesus“, die in Münstertal steht, aufgenommen. Die Skulptur ist gestaltet als



Weinen ist etwas zutiefst Menschliches. Wir weinen aus Zorn, weil wir uns ungerecht behandelt fühlen und vor allem, wenn wir traurig sind. Die Emotionen, die in uns sind, mit den Tränen im wahrsten Sinne des Wortes „rauszulassen“, das fällt uns nicht leicht. Wir wollen ja auch lieber stark sein und unser Leben unter Kontrolle haben. Aber manchmal tut Weinen auch richtig gut. Dann löst sich der dicke Kloß im Hals. Und gemeinsam mit anderen weinen, das kann guttun und trösten. Dass Jesus weint, ist ein ganz ungewohntes Bild für uns. Jesus, der uns stark erscheint, unerschütterlich, der Krankheiten und den Tod überwinden kann, der weint?

Brunnen und in den „Tränen“ baden die Spatzen. Der weinende Jesus ist besonders, weil Jesus mir als Mensch, wie ich es auch bin, entgegenkommt. Und weil das Weinen mich Jesus nahe fühlen lässt. Vielleicht geht es Ihnen auch so.

Am Ende der Geschichte steht Lazarus, der Freund Jesu, wieder auf von den Toten. Das ist dann Ostern. Aber das ist heute gar nicht so wichtig. Heute ist da der Jesus, der mit mir weint und mit allen, die weinen. Über das, was uns traurig macht in der Welt und in unserem Leben. *Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit. Ihre Pfarrerin Susanne Stock*

NEUES AUS DER GESAMTKIRCHENGEMEINDE MITTLERES LAHNTAL



Feierlicher Gründungsgottesdienst

Für die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal

Mit einem festlichen Gottesdienst in der Kirche in Seelbach ist am Sonntag, 18.01.26, die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal offiziell gegründet worden.

Seelbach, Steeden, Schadeck, Runkel und Limburg gemeinsam die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal. Am Vortag hatte sich bereits der neue

Liedern, Gebeten und Texten wurde deutlich, dass hier nicht nur eine neue Struktur gefeiert wurde, sondern ein gemeinsamer Weg in die Zukunft beginnt.



Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus allen beteiligten Orten waren gekommen, um diesen besonderen Moment gemeinsam zu feiern – feierlich, freudig und mit spürbarer Aufbruchsstimmung. Seit dem 01.01.26 bilden die bisherigen Ortskirchengemeinden Aumenau,

Gesamtkirchenvorstand konstituiert. Zum **Vorsitzenden** wurde Volker Fachinger gewählt, seine **Stellvertreterin** ist Pfarrerin Susanne Stock. Der Gottesdienst wurde von mehreren Mitgliedern des Verkündigungsteams gestaltet und musikalisch abwechslungsreich begleitet. In

Ein zentraler Moment des Gottesdienstes war die Einführung und Segnung des Verkündigungsteams sowie des Gesamtkirchenvorstandes.

Zum **Verkündigungsteam** der neuen Gesamtkirchengemeinde gehören Katrin Adams, Corinna Felski,



Zum Verkündigungsteam der neuen Gesamtkirchengemeinde gehören:

Harald Opitz, Susanne Stock, Katrin Adams, Lea Heiger, Corinna Felski, Christian Grän, Markus Stambke, Jutta Koslowski

mit Dekan Johannes Jochemczyk



Der neu gewählte Vorsitzende der GKG Volker Fachinger und Andrea Velten, ehemalige KV-Vorsitzende von Seelbach bei der Begrüßung der Gottesdienstbesucher.

Christian Grän, Lea Heiger, Jutta Koslowski, Harald Opitz, Markus Stambke und Susanne Stock. Gemeinsam mit den ehrenamtlich Engagierten vor Ort tragen sie künftig Verantwortung für die seelsorgerliche und geistliche Arbeit in der Region. In einem dialogischen Teil wurden Verkündigungsteam, Gesamtkirchenvorstand und Gemeinde jeweils gefragt, ob sie bereit seien, ihren Dienst, ihre Verantwortung und ihre Unterstützung in der neuen

Gesamtkirchengemeinde einzubringen. Alle drei antworteten sichtbar bewegt: „Ja, mit Gottes Hilfe.“

Die Predigt hielt Dekan Johannes Jochemczyk. Ausgehend von der Jahreslosung „Siehe, ich mache alles neu“ (Offenbarung 21,5) ordnete er die Gründung der Gesamtkirchengemeinde als bewussten Schritt des Aufbruchs ein. Strukturen, so der Dekan, seien notwendig, aber niemals Selbstzweck. Gemeinde zeige sich nicht in Zuständigkeiten oder Grenzen, sondern darin, wie Christinnen und Christen miteinander umgehen und Verantwortung füreinander übernehmen.

Angesichts von Fachkräftemangel, zurückgehenden finanziellen Ressourcen und vakanten Pfarrstellen sei das Zusammenrücken in einer Gesamtkirchengemeinde kein Verlust, sondern eine Chance: Grenzen zu überschreiten, Abschied von Gewohntem zu nehmen und neue Freiräume zu gewinnen. Dekan Jochemczyk machte deutlich, dass Kirche gerade dann lebendig bleibe, wenn sie bereit sei, sich zu verändern – im Vertrauen darauf, dass Gottes Geist diesen Weg begleitet.

Mit einem Blick auf den biblischen Auszug Israels aus Ägypten erinnerte er daran, dass Aufbruch und Freiheit nicht ohne Unsicherheit zu haben seien. Auch das Murren gehöre manchmal dazu. Entscheidend sei jedoch das Vertrauen darauf, dass Gott mitgeht und versorgt – damals wie heute.

Im gemeinsamen Gebet wurde dieser Neubeginn Gott anvertraut: mit Dank für alles, was bereits geleistet wurde, und mit der Bitte um Kraft, Liebe und Besonnenheit für die kommenden Aufgaben. Mit dem Segen am Ende des Gottesdienstes wurden alle Beteiligten auf ihren Weg in der neuen Gesamtkirchengemeinde gesendet.

Die Gründung der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal markiert damit nicht nur einen organisatorischen Schritt, sondern einen geistlichen Aufbruch – getragen von vielen Engagierten, von Vertrauen und von der Hoffnung, dass Gott auch in neuen Formen Kirche lebendig werden lässt.

Text: CvD

Aus der Verwaltung

Gemeinsames Gemeindebüro

Mit der Bildung der Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal entsteht auch eine gemeinsame Verwaltung, das heißt ein **gemeinsames Gemeindebüro**.

Bisher gab es sechs Büros mit sieben Verwaltungskräften. In jedem Büro wurde unterschiedlich gearbeitet, mit unterschiedlichen Abläufen, Arbeitszeiten, Aktenablagen, Archivierung und Ähnlichem.

Natürlich hatte auch jedes Büro seine eigene Telefonnummer und Mailadresse. Dies alles muss nun zusammengeführt werden.

Zunächst lernten sich die Verwaltungskräfte persönlich kennen. Sie gaben sich gegenseitig die Zugriffsberechtigungen zu den Gemeindegliederdateien und den Kirchenbüchern.

Seit Sommer 2025 gab es mehrere Treffen zur Absprache aller dieser und weiterer Punkte. Gemeinsam mit einem Archivteam der Kirchenverwaltung in Darmstadt wurden Akten sortiert und archiviert.

Die KV's aller Gemeinden einigten sich nach Begutachtung aller Gebäude auf den **Verwaltungssitz Limburg**. Dort werden nun entsprechende Umbaumaßnahmen durchgeführt, um die Arbeitsplätze einzurichten.

Ende Januar fand ein weiteres Treffen statt zur Klärung der Aufgaben und Zuständigkeiten der einzelnen Verwaltungskräfte.

Im Idealfall könnte das gemeinsame Gemeindebüro im Mai fertig sein.

Bis dahin wird noch in den einzelnen Orten, aber auch schon gemeinsam in Limburg gearbeitet. So soll ein funktionierender Übergang geschaffen werden.

Die neue gemeinsame Adresse des zentralen Gemeindebüros in Limburg kann schon genutzt werden.

**Evangelische
Gesamtkirchengemeinde
Mittleres Lahntal**

🏠 Bahnhofstraße 1
65549 Limburg

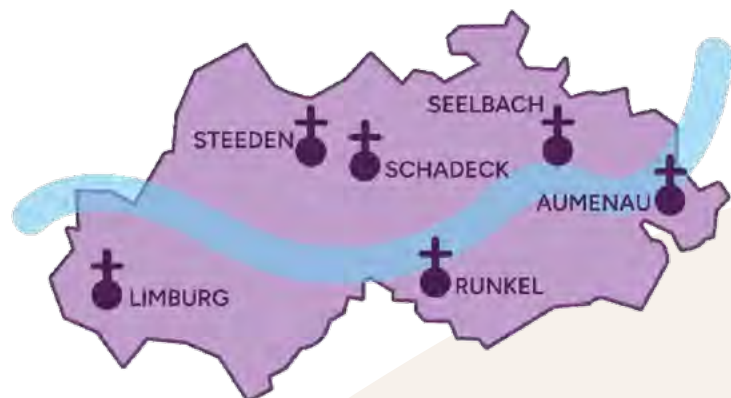
✉️ gesamtkirchengemeinde.mittleres-lahntal@ekhn.de

**Neue Homepage im Aufbau
ab 01.03.2026**

Die bisherigen Webseiten der Gemeinden Limburg, Runkel, Steeden, Seelbach und Aumenau werden zum 28.02. abgeschaltet.

Der Aufbau der neuen gemeinsamen Webseite wird vermutlich drei Wochen Zeit brauchen. Wir bitten um Ihr Verständnis! Vielen Dank.

Text: SH



Neustart im Neuen Jahr 2026

Mit Beginn des Jahres 2026 ist aus den ehemaligen Kirchengemeinden Aumenau, Limburg, Runkel, Seelbach, Schadeck und Steeden ganz offiziell und rechtlich wirksam eine neue Gesamtkirchengemeinde (GKG) geworden:

Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal.

Bisher hatte jede Einzelgemeinde ihren eigenen Kirchenvorstand, jede mit einer unterschiedlichen Mitgliederzahl. Insgesamt etwa 40 Personen und damit zu viele, um sie alle zu jeder Sitzung einzu-

Kirchenvorstands ist Volker Fachinger, seine Vertretung ist Pfarrerin Susanne Stock.

Ebenso wurde besprochen, welche Ausschüsse benötigt werden, welche Themenbereiche und Aufgaben sie haben sollen und natürlich auch, wer in welchem Ausschuss mitarbeiten möchte und wird.

Zusätzlich zum neuen Gesamt-KV gibt es in jedem Ort einen Ortsausschuss, in dem die bisherigen KV-Mitglieder, aber gerne auch andere interessierte oder engagierte



laden und mit allen gemeinsam Entscheidungen zu treffen und Beschlüsse zu fassen.

So gab es am Sa, 17.01.26, eine große gemeinsame Arbeitssitzung in Aumenau, in der sich alle KVs darauf einigten, wer in der kommenden Zeit bis zur nächsten Wahl im Jahr 2027 die offiziellen Vertreter der GKG sind.

Das sind ca. 15 Personen aus allen früheren Gemeinden. Zusätzlich sind drei Pfarrpersonen dabei. Neuer Vorsitzender des Gesamt-

Personen aus dem jeweiligen Ort sich um Dinge dieses Ortes kümmern. Das können zum Beispiel Gemeindefeste sein oder andere vor Ort stattfindende Veranstaltungen. Wer sich daran beteiligen möchte, soll sich gerne beim Kirchenvorstand melden.

An diesem Samstag ist die neue Gesamtkirchengemeinde wieder ein großes Stück ihres Weges weitergekommen. Danke an alle Mitwirkenden für ihre Zeit, ihr Engagement und ihre Kooperationsbereitschaft.

Text: SH



AUSBLICK

Worauf Sie sich freuen können!

Blues und Boogie – Piano solo

Mit dem Pianisten Thomas Scheytt

📅 Sa, 28.02.26 | 18 Uhr

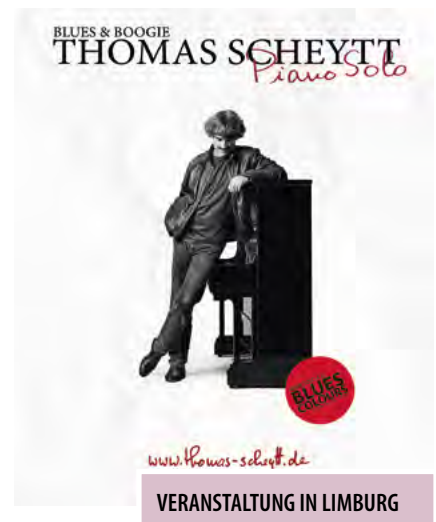
🏠 Ev. Kirche Limburg
2. Stock | barrierefrei

🎫 20 Euro

„Thomas Scheytt ist einer der besten zeitgenössischen Blues- und Boogiepianisten“, so urteilte die Zeitschrift Jazzpodium. Er ist 2-facher Gewinner des German-Blues-Award und hat mit vielen Größen des internationalen Blues gespielt.

Scheytt verbindet hohes technisches Können mit der ganzen emotionalen Kraft des Blues. Er steht in der Tradition der großen Bluespianisten wie Ray Charles, Otis Spann und Champion Jack Dupree – und geht mit seinen eigenen Kompositionen über die bloße Hommage der Vorbilder weit hinaus. Er ist ein Vollblutmusiker mit einer „unglaublich tief empfundenen Ausdrucksvielfalt“ – so urteilt das Jazzpodium weiter.

In Limburg erwartet alle Freunde des Blues und des Pianos ein Konzert der besonderen Klasse.



Reservierung:

📍 www.thomas-scheytt.de

✉ Kirchengemeinde-Limburg@ekhn.de

📞 06431-84 80

Kommt! Bringt eure Last.

Zum Weltgebetstag aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.



Am 6. März, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern, vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten.



Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen:

Gemeinsam mit Christinnen und Christen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag.

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung.

Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

Text: Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

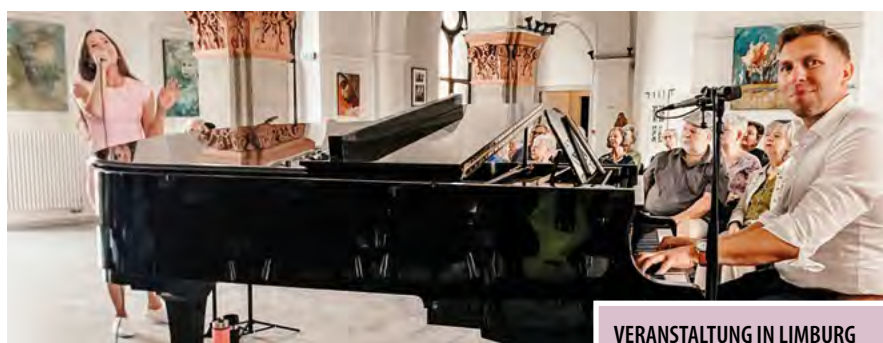
Wir laden ein zum Gottesdienst mit landestypischen Buffet im Anschluss.

- ☰ Ev. Gemeindehaus Steeden, Am Löwen 1 | ⌚ 18 Uhr
- ☰ Kath. Pfarrkirche St. Hildegard, Tilemannstraße 5, Limburg | ⌚ 19 Uhr
- ☰ Kath. Kirche St. Jakobus, Lindenhofstraßen | ⌚ 18 Uhr
- ☰ Kath. Pfarrheim Würges | ⌚ 18.30 Uhr
- ☰ Ev. Kirche Odersbach | ⌚ 14.30 Uhr
- ☰ Kath. Kirche St. Michel Probbach | ⌚ 17 Uhr
- ☰ Ev. Schlosskirche Löhnberg | ⌚ 18 Uhr
- ☰ Ev. Kirche Kubach | ⌚ 18 Uhr
- ☰ Helmut-Hild-Haus Weilburg | ⌚ 18 Uhr

„Andersartig“ – Eventimes-Gottesdienst

- 📅 So, 15.03.26 | 18 Uhr
- ★ Gottesdienst und Konzert mit Pianopearls
- 🏠 Ev. Kirche Limburg
2. Stock | barrierefrei
- 👉 Der Eintritt ist frei

Christian Schmidt und Thea Winter, das Duo „Pianopearls“ mit zwei Stimmen und einem Flügel, musizieren Songs aus Pop und Soul, Rhythm and Blues und Folkballaden.



VERANSTALTUNG IN LIMBURG

Vertrautes und Anderes, Lieder zwischen Schwarz und Weiß und all den Schattierungen, die das Leben mit sich bringt. Eigen sein, anders sein und in Vielfalt

miteinander leben. Darum wird es gehen in diesem Abendgottesdienst, den die beiden Musiker mit Pfarrer Markus Stambke gestalten werden.



DIAMANTENE
HOCHZEIT

VERANSTALTUNG IN AUMENAU





Diamantene Hochzeit

**Wir gratulieren zur
Diamantenen Hochzeit**

- 📅 Mi, 18.03.26 | 16 Uhr
- 🏠 Ev. Kirche in Aumenua

Edith und Bernd Gerhardt feiern mit einem Gottesdienst ihre Diamantene Hochzeit. Alle Gemeindemitglieder sind zum Gottesdienst herzlich eingeladen.

An die Tische – fertig – los! Spieleabend für kleine und große Spielbegeisterte

-  Fr, 20.03.26 | 18.30-21.30 Uhr
-  Ev. Gemeindehaus Steeden,
Am Löwen 1
-  Die Teilnahme ist kostenfrei
-  Anmeldung bis 15.03.

Endlich mal wieder gemeinsam etwas Spielen! Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters sind dazu ganz herzlich eingeladen. Bernhard Neumann wird zu Gast sein, der leidenschaftlicher Gesellschaftsspieler ist und eine große Auswahl beliebter und neuer Spiele für jedes Alter dabei hat: Bei Strategie-, Geschicklichkeits-, Würfel- und Kartenspielen bringt






VERANSTALTUNG IN STEEDEN



er Menschen zusammen und ganz unkompliziert ins Spielen. Spaß und Unterhaltung sind garantiert, es werden kleine Wettbewerbe angeboten und Spiele können auch erworben werden.

Der Erlös geht an ein soziales Projekt im Kongo. Für Getränke und Knabereien wird gesorgt.



-  Gemeindepädagogin Tanja Richter
-  06431-49607312
-  Tanja.Richter@ekhn.de

„Coole Socke, Du“ Ökumenisches Projekt zur bunten Socken-Aktion am Welt-Down-Syndrom-Tag

-  Sa, 21.03.26
-  Überall

Am 21.03. ist der Internationale Welt-Down-Syndrom-Tag. Das Datum wurde bewusst gewählt: Es verweist auf die dreifache Ausprägung des 21. Chromosoms, die das Down-Syndrom kennzeichnet. Dieser Tag macht auf eine genetische Besonderheit aufmerksam. Sie zeigt, wie vielfältig Menschen sind.

Als Christinnen und Christen glauben wir daran, dass alle Menschen gleichermaßen Teil der guten Schöpfung Gottes sind. Dass Gottes Schöpfung – dass Leben bunt und vielfältig ist. Für jeden Menschen gilt: Du gehörst dazu! Du hast ein Recht auf Teilhabe in Kirche und Gesellschaft.



KATHOLISCHE
KIRCHE
BISTUM LIMBURG



Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau

Ein sichtbares Zeichen dieser Haltung ist die Tradition, am 21.03. bunte, nicht zueinander passende Socken zu tragen. Die Socken stehen in ihrer Form symbolisch für Chromosomen. Wer zwei verschiedene Socken trägt, zeigt damit sichtbar: Unterschiedlichkeit ist normal. Und „anders sein“ kein Makel, sondern ein Ausdruck von Einzigartigkeit, die unser Zusammenleben bunt und lebendig macht. Unter dem Motto „Coole Socke, du“ lädt die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau gemeinsam mit dem Bistum Limburg dazu ein, bewusst ein Zeichen zu setzen. Gemeinsam bekennen wir Farbe für Menschen mit Downsyndrom und die Verschiedenheit von Menschen. Wir wollen Vielfalt sichtbar machen – in unseren Gemeinden, in unseren Familien und in unserer Gesellschaft. Jede und jeder kann

COOLE
SOCKE,
DU



mitmachen – einfach und überall zeigen, wie schön Gottes bunte Welt ist.

Ab Anfang März gibt es unter www.EKHN.de verschiedene Angebote und Ideen zum Mitmachen und Haltung zeigen: Wir setzen ein Zeichen für eine Kirche und eine Gesellschaft, die wirklich inklusiv ist. Machen Sie mit – engagieren Sie sich für Inklusion.

Tragen Sie am 21.03. verschieden bunte Socken für eine bunte und vielfältige Kirche: „Coole Socke, Du!“

Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation

📅 So, 29.03.26 | 10 Uhr

📍 Ev. Kirche Runkel

An Palmsonntag gibt es für die Jubilare der ehemaligen Konfi-Jahrgänge 1966 und 1976 etwas zu feiern: Das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation. Den Gottesdienst wird Pfarrerin Katrin Adams halten, für die feierliche musikalische Umrahmung sorgen Harald Opitz (Orgel) und der Musikverein e.V. Runkel.



VERANSTALTUNG IN RUNKEL

Goldene Konfirmation 2016



Konfirmation 1966



Konfirmation 1966 – Pfarrer Nixdorff

VERANSTALTUNG IN STEEDEN



Konfirmation 1976 – Pfarrer Nixdorff

Jubelkonfirmation in Steeden

Erkennen Sie sich wieder auf einem der Steedener Gruppenbilder von 1966 oder 1976?

Dann gehören Sie dieses Jahr zu unseren Gold- und Diamanten-Jubilaren und sind herzlich eingeladen, am Sonntag, den 03.05.26 in der Steedener Kirche geehrt zu werden.

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte per E-Mail an.

📅 So, 03.05.26 | 09.30 Uhr | 📍 Evangelische Kirche Steeden

📧 Anmeldung bis 06.04.: ✉ Kirchengemeinde.Steeden@ekhn.de ✉ gesamtkirchengemeinde.mittleres-lahntal@ekhn.de

Jubelkonfirmation in Schadeck

📅 Do, 03.05.26 | 11.15 Uhr

📍 Ev. Kirche Schadeck

Jubelkonfirmation in Schadeck wird am 03.05. um 11.15 Uhr in

der Ev. Kirche Schadeck mit Pfarrer Christian Grän gefeiert. Die Schadecker Jubilare werden angeschrieben.

Agapemahl

📅 Do, 02.04.26 | 18 Uhr

📍 Ev. Gemeindehaus Steeden
Am Löwen 1

In Erinnerung an das letzte Mahl, das Jesus mit seinen Jüngern

eingenommen hat, feiern wir an Gründonnerstag traditionell das Agapemahl. Wir beginnen mit einer Andacht, an die sich ein gemeinsamer Imbiss anschließt – alles an einer langen Tischreihe.

Das Wort „Agape“ stammt aus dem Griechischen als Begriff für Liebe im Sinne der mitmenschlichen Liebe. Sich an einer langen Tafel zu einem gemeinsamen Essen zu treffen und sich Zeit für Tischgespräche zu



nehmen, bringt Menschen zusammen und vermittelt ein wunderbares Gefühl der Gemeinschaft. Herzlich eingeladen sind nicht nur Besucherinnen und Besucher aus unserer Kerngemeinde Steeden-Hofen-Dehrn sondern natürlich auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den anderen Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal.

Text: SH/ID



VERANSTALTUNG IN STEEDEN

Christi Himmelfahrt

📅 Do, 14.05.26 | 10 Uhr

🏠 Ev. Kirche Ennerich

Der zentrale Himmelfahrts-Gottesdienst unserer Gesamtkirchengemeinde findet dieses Jahr in Ennerich statt.

Im Anschluss lädt die Ortsgruppe Sie herzlich ein zu „Bleibe und rede“ mit Getränken und Snacks.



VERANSTALTUNGEN IN ENNERICH



Pfingstmontag

📅 Mo, 25.05.26 | 11 Uhr

🏠 Pferdehof Schneider, Ennerich

Für Pfingstmontag ist ein ökumenischer Outdoor-Gottesdienst geplant. Die Ortsgruppe organisiert Live-Musik und bietet im Anschluss an den Gottesdienst Getränke, Grillwaren und Suppe an. *Kommen Sie vorbei!*

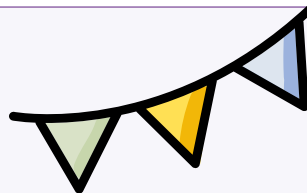
Kinder-Gottesdienst Familien-Gottesdienst

📅 So, 31.05.26 | 10 Uhr

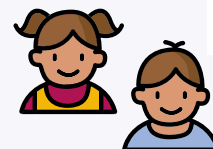
🏠 Ev. Kirche Steeden

„Lasset die Kinder zu mir kommen“, gemäß der Bibelstelle Mt 19, laden wir ein.

Die Kinder des KiGo-Teams in Steeden wünschten sich, einmal selbst einen Gottesdienst zu gestalten. Das ist toll und wir freuen uns sehr darüber. Wir laden alle KiGo-Teams der Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal sowie alle Familien und Kinder in die Steedener Kirche ein, wo wir einen gemeinsamen Familiengottesdienst von und für Kinder gestalten werden.



KIRCHE MIT KINDERN



VERANSTALTUNG IN STEEDEN

MUSIKALISCHEN FORMATE

in der Evangelischen Kirche in Limburg

Der Chor der Ev. Gesamtkirchengemeinde

📅 Donnerstags | 20 Uhr

🏠 Ev. Kirche Limburg

„Singen ist wie atmen, nur krasser.“ so heißt es! Der Chor, der aus der Kirchengemeinde Limburg hervorgegangen ist, besteht seit 2017 unter Leitung von Cornelia Blanche.

Ein Chor mit etwa fünfzehn Sängerinnen und Sängern, der Gottesdienste und Konzerte der Gemeinde gestaltet. Geistliche Lieder, Choräle, Gospels und Pop bilden das Repertoire. Der Chor trifft sich jeden Donnerstag um 20 Uhr in der Kirche in Limburg und tritt bereits in der ganzen Gesamtkirchengemeinde auf.



Neugierig geworden?

Dann einfach anrufen und vorbeikommen und mitsingen.

Denn, wie gesagt, Singen ist wie atmen, nur krasser!

👤 Cornelia Blanche

✉ cornelia.blanche@gmx.de

☎ 06431-9776101

Gemeindebüro der

Gesamtkirchengemeinde:

☎ 06431-8480

Musik zur Marktzeit

Eine Kooperation mit der Kreismusikschule Limburg

Das Format für den Samstagmorgen. „Musik zur Marktzeit“ wird an jedem zweiten Samstag im Monat angeboten.

In Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule Limburg konzertieren Musiker aus so unterschiedlichen Genres wie Barock, Klassik, Romantik und Jazz.

Ob solistisch, im Duo oder im kleinen Ensemble, ob als Chor oder rein instrumental – die Vielfalt der Musik lockt seit über zehn Jahren viele Besucher an.

Eine ideale Auszeit, um nach dem samstäglichem Einkauf über den Marktplatz zur Belohnung in die Kirche zu schauen und mit hochkarätiger Musik ins Wochenende zu starten.

🔗 **Der Eintritt ist frei |**

Wir erbitten eine Kollekte für die Musikerinnen und Musiker

Die nächsten Termine sind:



📅 **Sa, 14.03. | 11 Uhr**

„Sonymoon fort wo – the music of Sonny Rollins“ mit Ralf Schohl (Bass) & Martin Zörb (Saxophon)

📅 **Sa, 11.04. | 11 Uhr**

„Visionen“ mit Fabian Gierling (Klavier) – Werke von S. Prokofiev, C. Debussy, A. Skrjabin

📅 **Sa, 09.05. | 11 Uhr**

„Martinu-Trio“ mit Nicola Scheloske (Flöte), Hanna Engelhard (Cello) & Katerina Dolke (Klavier) – Werke von F. Riess u.a.

Klassik in der Kirche

Einmal im Monat gibt es Klassik in der Kirche. Klassische Musik, das sind in der Regel Beethoven, Mozart und Co., können aber auch einmal klassischer Jazz wie Duke Ellington oder Classic Rock im Stile von Deep Purple sein. Aber keine Bange, meist ist die Klassik in der Kirche von der Musik des 18. oder 19. Jahrhunderts erfüllt!

Ein bis eineinhalb Stunden feinsten Genuss konzertanter Musik auf höchstem Niveau.

👉 **Der Eintritt ist frei | Kollekte bitte für die Musikerinnen und Musiker**

Die nächsten Termine sind:

📅 **Fr, 20.03.26 | 19 Uhr**



„Very British“

Liederabend mit Kompositionen von Edward Elgar, Vaughan Williams und Benjamin Britten, dargeboten von Monica Ries,

Mezzo-Sopran, und Christoph Stoll, Klavier. Ein Abend mit dem Besten, was die englische Musik zu bieten hat. Auf dem Programm stehen die bildstarken „Songs of Travel“ von Vaughan Williams nach Texten von Robert Lewis Stevenson, eingängige „Folksong-Arrangements“ von Benjamin Britten und die wunderbaren „Sea Pictures“ von Edward Elgar, die von Wellen, Meerjungfrauen und fernen Möwenrufen zu erzählen wissen.

📅 **Mi, 29.04.26 | 19.30 Uhr**

„Abend wird es wieder“ – Geistliche Abendmusik mit dem Gemischten Chor „Salto Vocale“, dem Aushängeschild der Sängervereinigung „Germania“ Elz. Durch den international renommierten Dirigenten Jürgen Faßbender hat der Chor seine unverkennbare Prägung erhalten und ist dem Traditionellen wie dem Modernen verpflichtet. Der Chor deckt die gesamte Bandbreite der Chorliteratur ab wie z. B. romantische und zeitgenössische Chorwerke, Spirituals, Pop- und Jazzliteratur sowie internationale Chorlieder.

Leitung/Dirigent: Jürgen Faßbender;
Klavierbegleitung: Cornelia Blanche

Eventimes-Gottesdienst

Das Format für den Sonntagabend!

Eventimes-Gottesdienste sind musikalische Gottesdienste und dauern **etwa 80 Minuten**.

Gestaltet werden sie mit Musikern aus den Bereichen Jazz, Blues, Pop oder Soul – und mit Themen,

mitten aus dem Leben, die mit der biblischen Botschaft verbunden werden.

Eventimes, das heißt jede Menge Musik mit Swing und Groove für Leib und Seele!

👉 **Der Eintritt ist frei.**

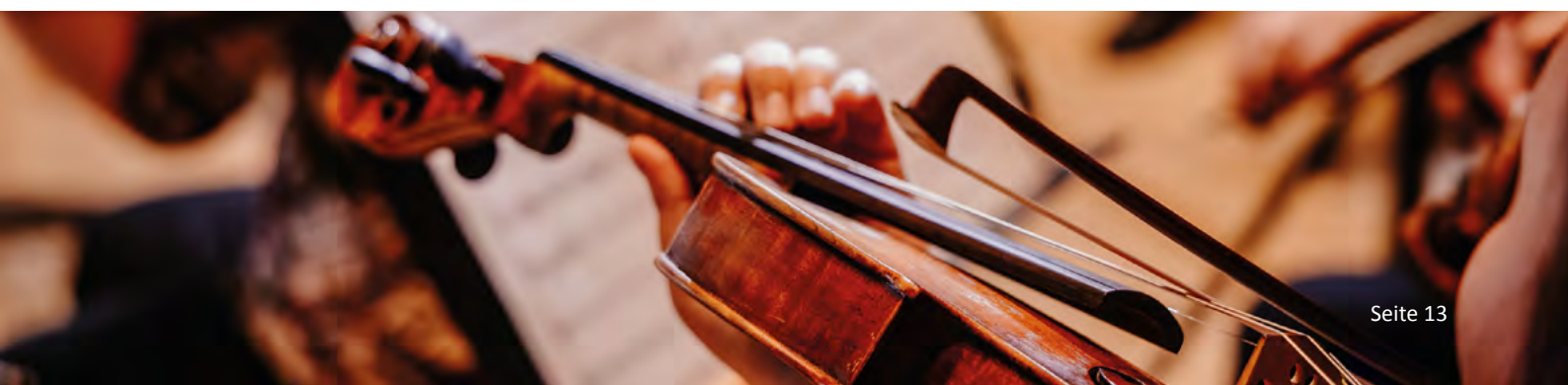
Die nächsten Termine:

📅 **So, 15.03. | 18 Uhr**

„Piano-Pearls“ – Christian Schmidt & Thea Winter

📅 **So, 14.06. | 18 Uhr**

„Jadeherz“ – Ricarda Bosse, Peter Bongard und Lisa Tumma, Pfarrerin und Rundfunkbeauftragte der EKHN



AUSBLICK – FÜR FAMILIEN

Worauf sich alle freuen können!



**KINDERKIRCHE
AUMENAU**

Wir stellen uns vor!

Kinderkirchen-Termine:

📅 14.03. | 09.05. | 11.07.

🕒 10-12 Uhr

🏠 Ev. Gemeindehaus Aumenu

★ Ab 5 Jahren

Wir treffen uns alle acht Wochen an einem Samstag von 10-12 Uhr. Alle Kinder ab 5 Jahren sind dazu herzlich eingeladen.

Unser Anliegen ist es, zusammen mit den Kindern ihren Glauben auf vielfältige Art und Weise zu erleben, zu vertiefen und die Kinder mutig und stark zu machen.

Wir tun das mit unseren Ritualen, mit biblischen Geschichten, mit Rollenspielen und mit gemeinsamen Gebeten und Liedern. Gemeinsame Erlebnisse, auch in der Natur, Spiele, unser kreativer Teil und auch das gemeinsame Essen (Agape-Mahl) sind uns sehr wichtig. Die Gemeinschaft und der Spaß spielen eine wichtige Rolle!

Wir, Karin Mill und Beate May, als Kinderkirchenteam, arbeiten mit Spaß und Freude mit den Kindern und arbeiten auch eng mit den Pfarrern und Pfarrerinnen zusammen, z.B. bei Familiengottesdiensten, Erntedank, Weihnachten usw..



Ankommen, mitmachen, Gemeinschaft erleben

Kigo-Termine

📅 08.03. | 19.04. | 17.05.

🕒 Jeweils 10.30-11.30 Uhr

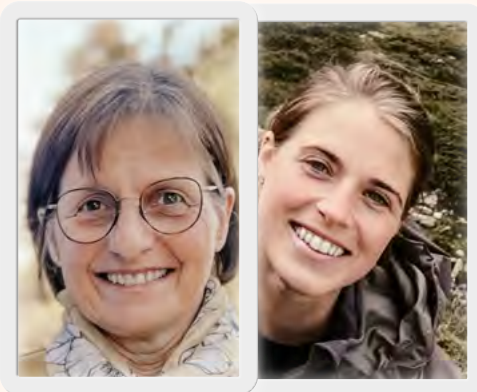
📍 Kirche in Hofen

★ Ab 3 Jahren

In unserem Kindergottesdienst wird der Glaube lebendig und Gemeinschaft großgeschrieben. Kinder ab 3 Jahren lernen mit uns christliche Werte und biblische Geschichten auf spielerische und kreative Weise – mit allen Sinnen – kennen. Durch Kreativangebote, Spiele, Lieder und viele abwechslungsreiche Aktionen, erleben wir gemeinsam eine fröhliche und lebendige Zeit.

Ob selbstgemachte Kürbissuppe zum Erntedankfest, das gemeinsame Begehen eines Barfußpfades in der Kirche, eine spannende Schatzsuche, der Bau und die Erprobung einer eigenen Arche oder das Krippenspiel – hier ist für jeden was dabei und bei uns dürfen Kinder entdecken: Kirche ist ein Ort zum Mitmachen, Erleben und Spaßhaben, aber auch zum Ankommen und Innehalten.

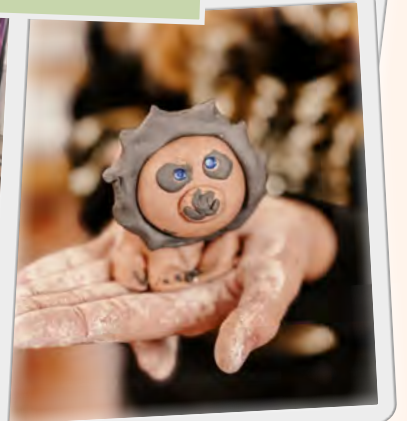
Wenn Du Lust bekommen hast, den Hofener Kindergottesdienst kennenzulernen, melde Dich gerne bei uns – oder komm einfach vorbei! Wir treffen uns einmal im Monat von 10.30-11.30 Uhr und freuen uns sehr auf Dich.



Bettina und Christina
sowie alle Kinder und Jugendlichen
des Hofener KiGos



KINDERKIRCHE IN HOFEN



Kinderkirche Limburg

📅 15.03. | 26.04.

🕒 Jeweils 10 Uhr

🏠 Ev. Kirche Limburg

★ Mit Frühstück

Beste Freundinnen und Freunde sind immer füreinander da!
So wünschen wir es uns.

Aber manchmal ist das gar nicht so leicht. Das erlebt Petrus.

Wir hören, wie Petrus der Freund von Jesus wurde. Und wir erfahren, dass diese Freundschaft ganz schön auf die Probe gestellt wird.

Und was hat ein Hahn damit zu tun?

Das könnt ihr in der Kinderkirche am 📅 15.03. herausfinden.

Am 📅 26.04. geht es darum, wie es mit Petrus weitergeht.

Wir treffen uns an diesen beiden Sonntagen jeweils um 10 Uhr zum Singen, Beten, Zuhören, Spielen.

☕ Ein Frühstück gibt es auch.

„Kinderkirche“ Was ist das?

Termine Kinderkirche

📅 15.03. | 19.04. | 24.05.

🕒 Jeweils 10.30-11.30 Uhr

★ Ab 4 Jahre-Konfirmandenzeit

🏠 Ev. Gemeindehaus Steeden,
Am Löwen 1

Familiengottesdienst

📅 31.05.

🕒 10 Uhr

🏠 Ev. Kirche Steeden

„Kinderkirche“ ist ein Gottesdienst mit und für Kinder im Alter von 4 Jahren bis zur Konfirmandenzeit. Wir treffen uns ein Mal im Monat von 10.30-11.30 Uhr.

Wie ein bunter Regenbogen ist auch unser Gottesdienst bunt gefüllt mit Gebeten, Liedern, Geschichten mit und ohne Bibel, und einem farnefrohen Kreativangebot.

Gerne nutzen wir auch unsere Küche zum gemeinsamen Kochen und Backen.

Wenn ihr auch Lust auf bunte und lebendige Kinderkirche habt, schaut einfach mal rein.

Das Kigo Team aus Steeden freut sich auf euch!



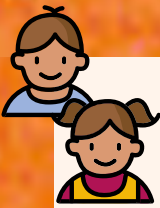
Beate und Larissa



KINDERKIRCHE IN STEEDEN



ANGEBOTE FÜR FAMILIEN 2026 - WAS BEREITS IN PLANUNG IST



21.
FEBRUAR
11 - 14 h

“Heiße Luft um kalte Asche” - Krimispiel für Familien mit Kindern ab 8 Jahren

Ort: Weilburg // Kosten: keine // Anmeldung bis 15. Februar, max. 20 Personen

14.
MÄRZ
10 - 13 h

Familytime “1, 2, 3 - Frühling”

Ort: Kirberg // Kosten: keine // Anmeldung bis 8. März

20., + 21.
MÄRZ

Spieleveranstaltungen für alle Altersgruppen

20. März 18.30 - 21.30 h Runkel - Steeden // 21. März 12 - 15 h Löhnberg
Kosten: keine // Anmeldung bis 15. März

2.
APRIL
11 - 14 h

Frühlingswanderung “Die Suche nach dem goldenen Ei”

Ort: rund um die Burgruine Braunfels-Philippstein // Kosten: keine // Strecke max. 3 km lang // Anmeldung bis 28. März

25.
APRIL
11 - 14 h

Lamatrekking für groß und klein

Ort: Weilburg - Waldhausen // Kosten: bis 17 Jahre 17 Euro, Erwachsene 21 Euro // Strecke max. 3 km lang // Anmeldung bis 24. März, mind. 16 max. 25 Personen

30.
MAI
10 - 13 h

Familytime für Kinder, Väter, Mütter, Omas, Opas...

Ort: Langenbach // Kosten: keine // Anmeldung bis 24. Mai

21.
JUNI
11 - 14 h
oder länger

Erlebnistag im Tiergarten Weilburg

kleine Wildparkführung, Fütterungen, Rallye... // Kosten: bis 17 Jahre 8 Euro, Erwachsene 11 Euro // Anmeldung bis 23. Mai, mind. 20, max. 30 Personen

2. JULI
7. JULI
5. AUGUST

Urlaub ohne Koffer - Sommerferienaktionen vor Ort

2. Juli 11 - 14 h “Die 5 Mio. Bombe” Outdoorescape in Weilburg - Odersbach
7. Juli 11 - 14 h “Kreativwerkstatt im Sommer” in Wirbelau
5. August 11 - 14 h “Natur pur - Waldbaden und Co.” in Frickhofen

5.
SEPTEMBER
10 - 13 h

Familytime für Kinder, Väter, Mütter, Omas, Opas...

Ort: Hadamar // Kosten: keine // Anmeldung bis 30. August

18.-20.
SEPTEMBER

Familienfreizeit “Burg (er)leben” in und auf der Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

Kosten: bis 17 Jahre 99 Euro, Erwachsene 119 Euro inkl. Unterkunft, Vollverpflegung, Parkticket, Material // Anmeldung bis 1. Juli, mind. 29, max. 35 Personen

5.
DEZEMBER

Familytime für Kinder, Väter, Mütter, Omas, Opas...

Ort: wird noch bekannt gegeben // Kosten: keine // Anmeldung bis 29. November

GOTTESDIENSTPLAN – FÜR ALLE GEMEINDEN

GOTTESDIENSTE
TERMINE

MÄRZ + APRIL 2026

GEMEINDEN im NACHBARSCHAFTSRAUM MITTLERES LAHNTAL

DATUM	Aumenau	Seelbach	Runkel	Villmar	Ennerich	Schadeck	Steeden	Hofen	Limburg
Sonntag, 01.03. <i>Reminiscere</i>	10.30 Uhr Taufe VT K. Adams	09.30 Uhr VT K. Adams	10 Uhr VT J. Koslowski			10 Uhr VT M. Stambke			
Freitag, 06.03. <i>WGT</i>	18 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Weltgebetstag Steeden								
Sonntag, 08.03. <i>Okuli</i>				10 Uhr R. Durek			10 Uhr GoDi VT S. Stock		10 Uhr VT C. Felski
Freitag, 13.03.									18 Uhr ACK Gottesdienst C. Grän
Sonntag, 15.03. <i>Lätare</i>			10 Uhr VT J. Koslowski						18 Uhr Eventimes VT M. Stambke
Sonntag, 22.03. <i>Judika</i>				10 Uhr R. Durek		10 Uhr H. Müller		10 Uhr B. Albrecht	10 Uhr VT Vorst.Konfis C. Grän + S. Stock
Sonntag, 29.03. <i>Palmarum</i>			10 Uhr Jubelkonfi VT K. Adams						
Donnerstag, 02.04. <i>Gründonnerstag</i>							18 Uhr VT C. Grän		18 Uhr VT S. Stock
Freitag, 03.04. <i>Karfreitag</i>	10.45 Uhr VT S. Stock	09.30 Uhr VT S. Stock	10 Uhr VT M. Stambke			15 Uhr H. Müller		10 Uhr M. Eckel	15 Uhr VT C. Felski
Sonntag, 05.04. <i>Ostersonntag</i>	10 Uhr VT K. Adams		06 Uhr mit Osterfrühstück VT J. Koslowski				10 Uhr VT C. Grän		10 Uhr VT M. Stambke
Montag, 06.04. <i>Ostermontag</i>				10 Uhr VT C. Felski		10 Uhr VT C. Grän			
Sonntag, 12.04. <i>Quasimodogeniti</i>					10 Uhr M. Eckel			10 Uhr VT C. Grän	10 Uhr VT K. Adams
Sonntag, 19.04. <i>Mis.Dom.</i>	10.30 Uhr Lektorin D. Traut-Heil	09.30 Uhr Lektorin D. Traut-Heil	10 Uhr VT J. Koslowski			10 Uhr H. Müller			10 Uhr VT M. Stambke
Sonntag, 26.04. <i>Jubilae</i>				10 Uhr VT J. Koslowski				10 Uhr M. Eckel	10 Uhr VT M. Stambke

Eine ganze Palette an Gottesdiensten – sie laden jeden Sonntag ein, im eigenen Ort oder im Nachbarort besucht zu werden.

Herzlich willkommen, feiern Sie mit!

Kurzfristige Änderungen können möglich sein, bitte schauen Sie auf der Homepage vom Dekanat an der Lahn nach:

<https://ev-dekanat-lahn.de/glaube-leben/gottesdienste>



Alle Termine im Web



Besondere musikalische Begleitung



Gemeindehaus



Familien-Gottesdienst



Abendmahl



Kirchenkaffee



Empfang

VT = Verkündigungsteam

GOTTESDIENSTPLAN – FÜR ALLE GEMEINDEN

MAI 2026

DATUM	GEMEINDEN im NACHBARSCHAFTSRAUM MITTLERES LAHNTAL								
	Aumenau	Seelbach	Runkel	Villmar	Ennerich	Schadeck	Steeden	Hofen	Limburg
Sonntag, 03.05. <i>Kantate</i>	10.30 Uhr VT M. Stambke	09.30 Uhr VT M. Stambke	10 Uhr M. Eckel			11.15 Uhr Jubel-Konfirmation VT C. Grän	9.30 Uhr Jubel-Konfirmation VT C. Grän		10.30 Uhr Taufe VT K. Adams
Sonntag, 10.05. <i>Rogate</i>	10 Uhr Konfirmation VT								10 Uhr Konfirmation VT
Donnerstag, 14.05. <i>Christi Himmelfahrt</i>	10 Uhr Ev. Kirche Ennerich VT K. Adams								
Sonntag, 17.05. <i>Exaudi</i>		10 Uhr Konfirmation VT S. Stock/C. Grän							10 Uhr mit Taufe VT K. Adams
Sonntag, 24.05. <i>Pfingstsonntag</i>			09.30/11.15 Uhr Konfirmation VT C. Grän/S. Stock						10 Uhr VT J. Koslowski
Montag, 25.05. <i>Pfingstmontag</i>	11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Ennerich Pferdehof Schneider VT J. Koslowski								
Sonntag, 31.05. <i>Trinitatis</i>	10 Uhr Familiengottesdienst mit allen KiGo-Teams für die Gesamtkirchengemeinde Ev. Kirche Steeden VT C. Grän								

Eine ganze Palette an Gottesdiensten – sie laden jeden Sonntag ein, im eigenen Ort oder im Nachbarort besucht zu werden.

Herzlich willkommen, feiern Sie mit!

Kurzfristige Änderungen können möglich sein, bitte schauen Sie auf der Homepage vom Dekanat an der Lahn nach: <https://ev-dekanat-lahn.de/glaube-leben/gottesdienste>



Alle Termine im Web

GOTTESDIENSTE
TERMINE



Besondere musikalische Begleitung



Gemeindehaus



Familien-Gottesdienst



Abendmahl



Kirchenkaffee



Empfang

VT = Verkündigungsteam

WIEDERKEHRENDE TERMINE

Worauf Sie sich freuen können!

LIMBURG

Angebote ...

... für Kinder und Familien

KinderKirche

📅 Monatlich sonntags: 15.03. | 26.04.

🕒 10-11.30 Uhr

🏠 In der Kirche | 1. Stock

... der Jugendfreizeitstätte (FETZE)

Offener Treff

🕒 Mo-Fr | 13 - 18 Uhr

Langer Abend nach Ankündigung

🕒 Fr | 18-24 Uhr

📱 Infos bei Instagram: @jfs_limburg

... für Jung und Alt

Café Kavarná

📅 Letzter Montag/Monat | 🕒 15 Uhr

Suppenküche

📅 Mo + Do | 🕒 11.30-12.30 Uhr

Nachbarschaftscafé Blumenrod

📅 1.+3. Montag/Monat | 🕒 15 Uhr

(außer in den Ferien)

🏠 Quartiersbüro Blumenrod,
Friedrich-Ebert-Straße 34

Blumenröder Mittagstisch

📅 1. Mittwoch/Monat | 🕒 12.30 Uhr

🏠 Gemeindezentrum Blumenrod,
städtischer Teil

👉 Kosten: 5,- €

● Anmeldung (!) Do der Vorwoche,
im Zentralen Pfarrbüro (9-11 Uhr)

☎ 590310

✉ kontakt@katholisches-limburg.de

... für ältere Menschen

Frühstückstreff

📅 Letzten Freitag/Monat | 🕒 9.30 Uhr

🏠 In der Kirche

Kirchenmusik | 🏠 In der Kirche

Proben Kirchenchor

📅 Jeder Donnerstag | 🕒 20 Uhr

Musik zur Marktzeit

📅 Jeden 2. Samstag | 🕒 11 Uhr

Klassik in der Kirche

📅 Einmal im Monat | Fr. 20.03. 🕒 19 Uhr
29.04. 🕒 19.30 Uhr

STEEDEN

Gesprächskreis

Gott und die Welt

📅 3. Dienstag/Monat

🕒 19.30 Uhr

🏠 Ev. Gemeindehaus,
Am Löwen 1

Gespräche über Gott und die Welt

📅 Jeder 3. Di/Monat 19.30 Uhr

🏠 Ev. Gemeindehaus,
Am Löwen 1

Ausgehend von einem Bibeltext entwickeln sich die verschiedensten Gespräche über Gott und die Welt – mal unbeschwert und heiter, mal ernst und tiefgründig. Der Steedener Gesprächskreis kommt ohne professionelle theologische Unterstützung aus und besteht aus netten Leuten, die sich in einer lockeren Runde austauschen.

Der Gesprächskreis freut sich über Neuzugänge. Schauen Sie einfach mal vorbei!

👤 Ursula Link: ☎ 06482-4253

AUMENAU

Frauenhilfe

📅 12. + 26.03.

9. + 23.04.

7. + 21.05.

🕒 Je 15 Uhr

🏠 Ev. Gemeindehaus

Frauenfrühstück

📅 Donnerstags,
19.03. | 02.04. | 28.05.

🕒 9-11 Uhr

Frauenfrühstück

Vor 28 Jahren kamen etwa 10 Damen nach einem Aufruf im Gemeindebrief



im Jahr 1998 und trafen sich in der alten Tee-Küche des Kindergartens in Aumenau. Heute kommen meist 10-15 Personen. Die Brötchen holen wir vorab. Alle bringen ihr Gedeck sowie Kaffee und Brötchenbelag mit. Die mitgebrachten Frühstückssachen werden geteilt und die selbstgemachten Marmeladen gegenseitig probiert. Wir singen aus dem Volksliederbuch, spielen Bingo, basteln im Jahresverlauf zu den Feiertagen, lesen Geschichten.

Ausflüge unternehmen wir aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr. Wir veranstalten im Sommer einen gemütlichen Abend mit Programm und gehen in die Eisdielen. Wer neu hinzukommen möchte, bringt bitte beim ersten Mal eigene Brötchen mit.

Konfi-Party 2026

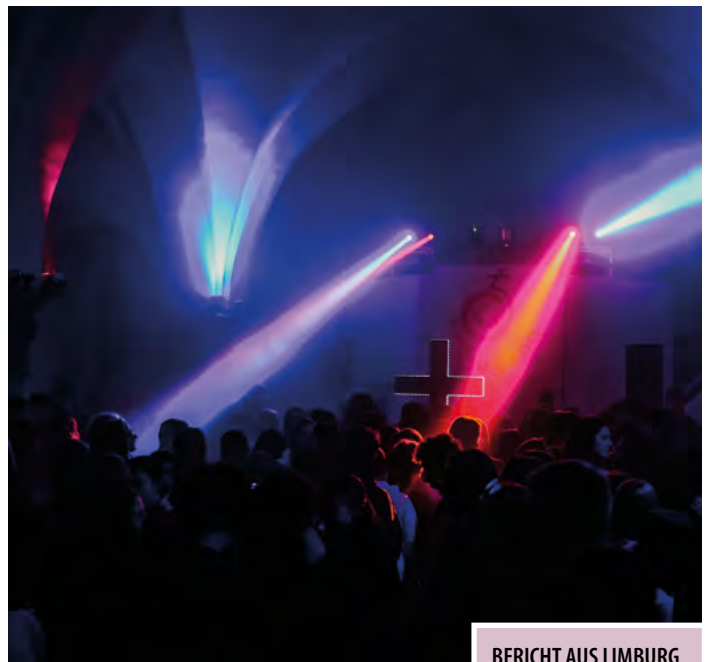
Kirche wird zum Treffpunkt für Jugendliche – 318 Jugendliche feiern in Limburg

Mit Musik, Licht und viel guter Stimmung wurde die Ev. Kirche am Bahnhof Limburg am 17.01.26, erneut zum Ort einer besonderen Begegnung: Die Evangelische Jugend im Dekanat an der Lahn hatte zur

Organisiert wurde die Konfi-Party von einem 28-köpfigen Team aus Ehren- und Hauptamtlichen der Evangelischen Jugend im Dekanat an der Lahn. Alle Aufgaben – vom Einlass über die Garderobe bis hin

Baumbach aus dem Vorstand der Evangelischen Jugend.

Auch Pauline Goth, ebenfalls Mitglied im Vorstand, hebt den Gemeinschaftssinn hervor:



BERICHT AUS LIMBURG

Konfi-Party eingeladen. Bereits zum fünften Mal fand die Veranstaltung statt, zum dritten Mal in Limburg. Mit 318 teilnehmenden Jugendlichen wurde in diesem Jahr ein neuer Höchststand erreicht.

Für die musikalische Gestaltung sorgte DJ Hyperboat, während Niclas Müller mit der Lichttechnik die Kirche in einen farnefrohen Veranstaltungsraum verwandelte. Wo sonst Gottesdienste gefeiert werden, wurde an diesem Abend gemeinsam getanzt, gelacht und Gemeinschaft erlebt. Die Stimmung blieb während der gesamten Veranstaltung ausgelassen und friedlich.

zum Getränkeverkauf – waren klar verteilt und sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Unterstützt wurde das Team vom Sanitätsdienst des DRK-Ortsvereins Limburg, der für die notwendige Sicherheit sorgte.

Die Konfi-Party ist ein Angebot, das jungen Menschen Kirche in einer ungewohnten, lebensnahen Form näherbringt. Das Konzept wurde ursprünglich von ehrenamtlichen Jugendlichen selbst mitentwickelt und ist seitdem stetig gewachsen.

„Das ist für mich Evangelische Jugend: modern, laut und voller Energie. Genau das war bei der Konfi-Party spürbar“, sagt Anna

„Es ist immer wieder schön, die Konfi-Party mit so vielen tollen Menschen zu organisieren. Gerade auch der Auf- und Abbau macht zusammen sehr viel Spaß.“

Ein besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, dem Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Limburg, dem Hausmeister der Kirche Limburg, Maik Kohl, dem DRK-Ortsverein Limburg sowie allen Jugendlichen, die zu einem fröhlichen und gelungenen Abend beigetragen haben.

Text: CvD

Konfirmation 2027

Start des neuen Konfi-Jahrgang

Falls ihr in der Zeit vom **01.07.2012** – **30.06.2013** geboren seid oder aktuell die **7. Klasse** besucht, laden wir euch herzlich ein, euch **2027** konfirmieren zu lassen – und dazu den Konfi-Treff zu besuchen. Die Einladungen gehen Anfang März raus.

Gemeinsam mit Jugendlichen aus den Gemeinden Aumenau, Limburg, Runkel, Schadeck, Seelbach und Steeden findet der Konfi-Treff

einmal im Monat an einem Samstag von 10-16 Uhr statt und zwar in Limburg oder Aumenau.

Er wird verantwortet im Team Pfarrer/Gemeindepädagoge/Teamer.

Der Ablauf der Konfi-Samstage:

- Andacht
- Mittagessen
- Erleben
- Erarbeiten von Glaubenthemen (kreativ, praktisch, erlebnisorientiert).

Wir freuen uns darauf, Euch kennenzulernen!

Pfarrerin Susanne Stock,
Pfarrer Christian Grän,
Gemeindepädagogin Lea Heiger

Teilnahmebedingungen:

- Regelmäßige Teilnahme an Treffen und Gottesdiensten (2 x pro Monat, insg. 20 Stück)
- Die Jugendlichen verpflichten sich zur Teilnahme an allen Konfi-Terminen (auch Freizeit und Dekanatskonfitag).

Möchtet ihr gerne dabei sein, habt aber keine Einladung erhalten?
Dann meldet euch im Zentralen Gemeindebüro ☎ 06431-8480
✉ gesamtkirchengemeinde.mittleres-lahntal@ekhn.de



Kontakt

Jugendfreizeitstätte "Fetze" Limburg
Bahnhofstraße 1
65549 Limburg an der Lahn
✉ lea.heiger@ekhn.de
☎ 06431-22318

Vorstellung unserer Gemeindepädagogin

Mein Name ist **Lea Heiger**. Ich bin Gemeindepädagogin in der Jugendfreizeitstätte „FETZE“ und Teil des Verkündigungsteams.

Mein besonderer Arbeitsschwerpunkt liegt in der offenen Jugendarbeit in der Jugendfreizeitstätte „Fetze“. Dort begleite ich junge Menschen in ihrem Alltag, schaffe Räume für Begegnung, Austausch und Gemeinschaft und setze mich

dafür ein, dass sie Kirche als einen offenen und verlässlichen Ort erleben können. Dort stehe ich Ihnen und euch gerne für seelsorgliche Gespräche zur Verfügung.

Mir ist wichtig, Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen wahrzunehmen, ihnen zuzuhören und sie auf der Suche nach Halt, Hoffnung und neuen Perspektiven zu begleiten.

Veranstaltungen der Ev. Jugend im Dekanat an der Lahn



Offener Treff in der Fetze Limburg

Du bist mindestens 14 Jahre alt und möchtest Leute treffen, nebenbei kickern, kochen, Dart spielen und Musik hören? Dann bist du bei uns richtig. Auch wenn du Fragen oder Probleme hast, bist du bei uns willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bahnhofstraße 1 in Limburg.

Termin: montags bis freitags 13.00 - 18.00 Uhr ; **Langer Freitag – Late Night** für alle ab 16 Jahren. Wir sind für neue Ideen offen! Die Termine für die Late Night variieren und werden jeden Monat auf unserer Instagram-Seite im Highlight-Angebot veröffentlicht

Kontakt: Lea.Heiger@ekhn.de

Vollversammlung der Ev. Jugend im Dekanat

Zweimal im Jahr treffen sich die Delegierten der Kirchengemeinden und interessierte junge Menschen zur Vollversammlung der Jugendvertretung. Wir laden dich ein, mitzudiskutieren, einzubringen was dich interessiert und nette Menschen kennenzulernen. Diese Mal findet die Wahlvollversammlung statt, d.h. es wird ein neuer Vorstand der Jugendvertretung und weitere Personen für verschiedene Ämter gewählt (z. B. Delegierte für die EJHN e.V. und den Kreisjugendring). Wenn du Lust hast, die Arbeit des Vorstandes kennenzulernen, schnupper gerne in eine unserer nächsten Vorstandssitzungen rein: Mittwoch, 21.01.2026 um 19:15 Uhr online und/ oder am 19.02.2026 um 18:30 Uhr in Weilburg.

Termin/ Ort: 6. März 2026 // 18 – 21 Uhr im Katharina-Staritz-Haus in Limburg

Kontakt: Anna.daSilva@ekhn.de

Schwerpunkt – Präventionsschulung

Einmal im Jahr sind alle Präventionsbeauftragten im Dekanat und weitere Interessierte eingeladen zu einer Fortbildung im Bereich Kinderschutz und Gewaltprävention. Hierbei beschäftigen wir uns mit einem Schwerpunktthema. In diesem Jahr lautet es: „Sexuelle Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen“. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der Fachberatungsstelle Gegen unseren Willen e.V. in Limburg durchgeführt. Neben diesem Schwerpunktthema bleibt noch Zeit zum Austausch zum Umgang mit diesem Themenkomplex in den Gemeinden.

Termin/ Ort: 10. März 2026 // 18 – 21 Uhr im Katharina-Staritz-Haus in Limburg

Teilnehmende/ Anmeldung: Präventionsbeauftragte der Kirchengemeinden, Ehrenamtliche, Hauptamtliche // **Anmeldung bis 23. Februar**

Kontakt: Anna.daSilva@ekhn.de

Familytime "1, 2, 3 - Frühling!"

Es ist wieder länger hell, die Sonne spendet ihre warmen Strahlen, die ersten Pflanzen recken ihre Köpfe aus der Erde. Der Frühling ist die Zeit des Neuanfangs, des Wachsens. Bei dieser Familytime steht bei Geschichten und Kreativem die erste Jahreszeit im Mittelpunkt, denn alles beginnt wieder neu. Für Getränke und einen Mittagssnack ist gesorgt.

Termin/ Ort: 14. März 2026 // 10 bis 13 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Kirberg // **Anmeldung bis 8. März** // Die Teilnahme ist kostenfrei.

Teilnehmende: Kinder mit ihren Vätern, Müttern, Omas, Opas, Freunde...

Kontakt: Tanja.Richter@ekhn.de

Spieleveranstaltungen für alle Altersgruppen

Spiele bringen Menschen zusammen, machen Spaß und erfordern Kreativität! Bernhard Neumann, Spieleberater aus Leidenschaft, kommt erneut ins Dekanat und stellt beliebte und neue Karten-, Brett und Würfelspiele vor. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Termine/ Orte: 20. März 2026 // 18.30 - 21.30 Uhr Runkel - Steeden

21. März 2026 // 12 bis 15 Uhr Löhnberg // **Anmeldung bis 15. März** //

Teilnehmende: Kinder mit ihren Vätern, Müttern, Omas, Opas, Freunde...

Kontakt: Tanja.Richter@ekhn.de

Vollversammlung der EJHN e.V.

Die EJHN e.V. ist der Jugendverband der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. Wenn du Lust hast, dich jugendpolitisch zu engagieren, komm mit unseren Jugenddelegierten zur Vollversammlung der EJHN e.V. oder stell dich am 6.3. bei unserer Vollversammlung zur Wahl für die EJHN-Delegierten. Weitere Infos unter <https://ejhn.de>

Termin/ Ort: 27.-29. März 2026 // Kloster Höchst im Odenwald

Kontakt: Anna.daSilva@ekhn.de

„Die Suche nach dem goldenen Ei“ – Frühlingswanderung

Am Gründonnerstag gibt es rund um die Burgruine Philippstein eine kleine Wanderung für Familien mit Stationen rund um den Frühling und Ostern für Groß und Klein. Ziel: Das goldene Ei! Die Strecke ist max. drei Kilometer lang und gut zu gehen. Die Burgruine kann ebenfalls erkundet werden. Ein Picknick kann sich jede Familie mitbringen.

Termin/ Ort: 2. April 2026 // 11 bis 14 Uhr rund um die Burgruine in Braunfels-Philippstein // **Anmeldung bis 28. März** // Die Teilnahme ist kostenfrei.

Teilnehmende: Kinder mit ihren Vätern, Müttern, Omas, Opas, Freunde...

Kontakt: Tanja.Richter@ekhn.de

Lamatrekking für Familien

Gemeinsam mit individuellen und faszinierenden Tieren unterwegs in der Natur – wir sind wieder zu Gast bei Frau Touré und ihren Lamas in Weilburg-Waldhausen. Es gibt Infos zu den Tieren, ein gegenseitiges beschnuppern und wir laufen gemeinsam eine max. drei Kilometer lange Runde. Ein Picknick kann sich jede Familie mitbringen.

Termin/ Ort: 25. April 2026 // 11 bis 14 Uhr in Weilburg-Waldhausen

Kosten/ Anmeldung: Kinder unter 17 Jahren: 17 Euro, Erwachsene 21 Euro //

Anmeldung bis 24. März

Teilnehmende: Kinder mit ihren Vätern, Müttern, Omas, Opas, Freunde...

Kontakt: Tanja.Richter@ekhn.de

Präventionsschulungen Kinderschutz

Kinder, Jugendliche und erwachsene Schutzbefohlene sollen bei unseren Angeboten im Dekanat und in den Kirchengemeinden sicher sein. Bei dieser Grundlagenschulung widmen wir uns u.a. den Themen Nähe und Distanz, Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung. Wir blicken auf (eigene) Verhaltensweisen und besprechen wichtige Handlungsschritte, um einen sicheren Umgang mit diesem Themenbereich zu entwickeln.

Termin/ Ort: 29. April 2026 // 18 bis 21 Uhr online

Teilnehmende / Anmeldung: Ehrenamtliche und Hauptamtliche im Dekanat

Anmeldung bis 20. April

Kontakt: Anna.daSilva@ekhn.de

Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Angeboten findet ihr unter www.ej-lahn.de und auf instagram unter:



@FETZE.LIMBURG



@EV.JUGEND.LAHN

RÜCKBLICK

Was war in den letzten Monaten los?

„Siehe, ich mache alles neu...!“

Jahreslosung 2026; Offenbarung 21,5

Josua's Geschichte war unser Thema zur Kinderkirche am Samstag, den 31.01.26. Manche Dinge bleiben, manche Dinge ändern sich, auch für unsere Kinder.

In der Geschichte wurde Josua zum „Helden“, indem er mit Glauben und Gottvertrauen seine Unsicherheit und Ängste überwunden und mit Mut und Kraft seine neue Aufgabe, das Volk ins gelobte Land zu führen, geschafft hat.

Davon angeregt, erzählten die Kinder von für sie neuen Situationen, in denen sie ängstlich waren oder Mut aufbringen mussten. Beim Basteln hat dann jeder seinen eigenen „Superhelden“ hergestellt. Zitat und Text eines Kindes: „Mama ist eine Superheldin!“



Das Kinderkirchenteam Aumenau
Karin und Beate

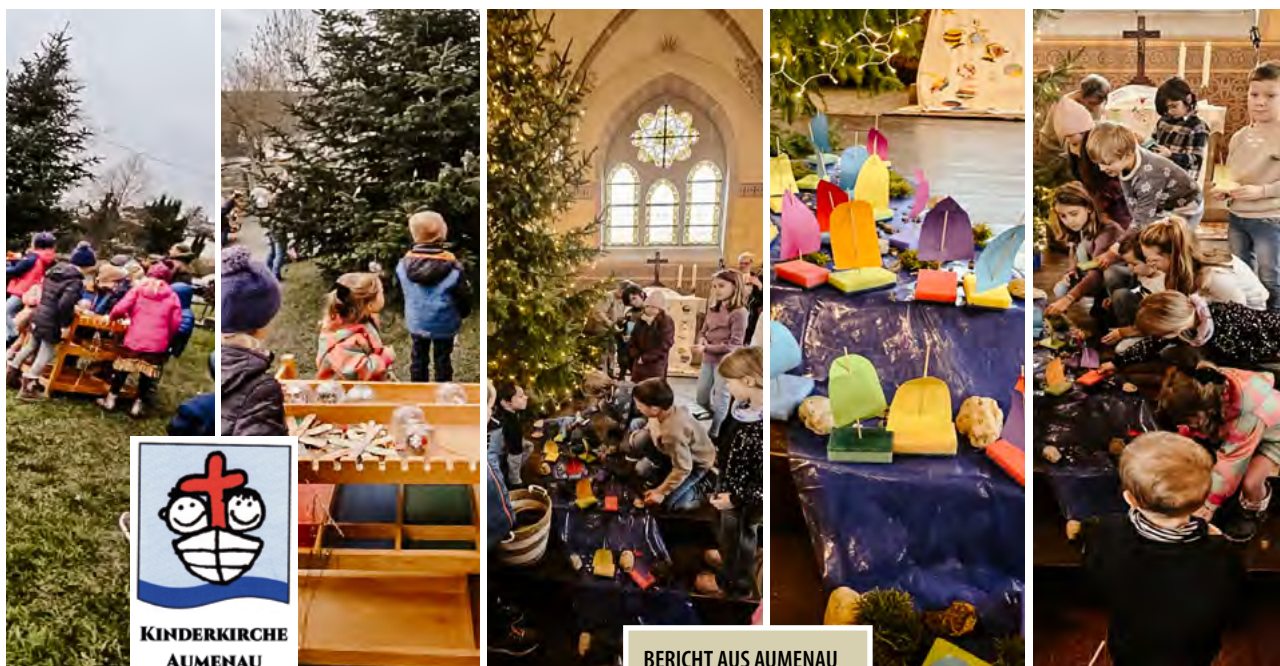
Familiengottesdienst der Kinderkirchenkinder

Zusammen mit Pfarrer Stambke luden die Kinderkirchenkinder zu einem Familiengottesdienst am zweiten Advent in die Aumenauer Kirche ein.

Das Lied „Es kommt ein Schiff geladen...“ führte als Bestandteil mit durch den Gottesdienst. Dazu passend war im Altarraum eine Flusslandschaft aufgebaut, die dann zu der Geschichte „Jesus im Sturm...“

führte, die zu Gottvertrauen und Geduld beim Warten anregt. Erzählt durch Pfarrer Stambke wurde sie mit Gesten der Kinder begleitet. Danach

bauten die Kinder aus Spülschwämmen, Holzstäbchen und Papier kleine Boote mit Segel und setzten sie in die Flusslandschaft.



Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit



BERICHT AUS LIMBURG

Am Nikolaustag gab es für die Konfirmandinnen und Konfirmanden einen besonderen Konfi-Samstag.

Sie starteten mit der Frage in den Tag, *was wir in der Adventszeit und vor allem für das kommende Weihnachtsfest wirklich brauchen? Sind es die Geschenke an Heiligabend, also ein neuer schöner Pullover oder das aktuellste Handy? Oder ist es doch etwas ganz anderes, wie z.B. Gemeinschaft, Liebe und Geborgenheit?*

Viel wichtiger als tolle Geschenke ist das warme Gefühl, Menschen um sich zu haben, die guttun. Als ein Symbol der Gemeinschaft und Vorfreude gilt das Licht in Form von Kerzen.

Jeden Sonntag wurde in der Adventszeit eine weitere Kerze angezündet. Dieses Licht der Vorfreude, der Liebe und des Friedens brachten die Konfis zu den Menschen in der Fußgängerzone. Dazu wurden vor der Kirche zwei Pavillons aufgebaut und Friedenslichter an die Passantinnen und Passanten verteilt.

Ein Wunschbaum stand ebenfalls im Zentrum des Geschehens. Dort konnten die Menschen Wünsche, die sie zuvor selbst geschrieben hatten, anhängen. Ein Wunsch war z.B.: „Ich wünsche mir, dass endlich Frieden in der Welt herrscht.“ Auch die Kinder kamen nicht zu kurz, denn für sie gab es eine „Fühlstation“, d.h. sie mussten erraten,



welche Gegenstände sich in den verschiedenen Kartons befinden. Zur Belohnung fürs richtige Raten gab es Süßigkeiten.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden verteilten schließlich über 60 Friedenslichter, welche die Fußgängerzone, darüber hinaus die Limburger Altstadt und die Herzen der Menschen erleuchteten gemäß dem Motto: „Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit, durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit“.

Text: C.G.

Segen to go

Am 6. Dezember auf dem Weihnachtsmarkt

Katharina Kunkel, Pastoralreferentin der Pfarrei Heilige Katharina Kaspar Nassauer Land, und Pfarrer Markus Stambke gemeinsam im Auftrag des Herrn unterwegs! „Segen to go“, das heißt, Menschen mitten auf dem Weihnachtsmarkt einfach ansprechen, sich als Kirche, die unterwegs ist zu den Menschen, vorstellen und

ihnen den Segen Gottes anbieten. Das Überraschende – kaum einer, der das nicht möchte! Ein offenes Ohr und Zeit für Smalltalk und persönliche Gespräche ergeben sich daraus – und das immer neue Staunen darüber, wie der Segen Gottes die Menschen berührt.



BERICHT AUS LIMBURG

Adventsgottesdienst

Vom 07.12.25 in Schadeck

Auch in diesem Jahr fand unser Adventsgottesdienst, der von unserer Frauengruppe in Schadeck gestaltet wurde, großen Anklang. Das Gemeindehaus war gut besucht.

Ein wunderschön gestalteter Gottesdienst mit vielen emotionalen Momenten wurde wieder von Martina Schlosser und Ingrid Biedert ausgearbeitet und vorbereitet.

Ein herzliches Dankeschön an beide und auch an alle Mitwirkenden.



BERICHT AUS SCHADECK

Anschließend fand noch ein gemütliches Beisammensein statt.



Verstärkung aus Indien

4 junge Damen verstärken das Team im Pflegebereich des Wichernstiftes

Im Dezember kamen zwei junge Frauen und im Januar diesen Jahres folgten dann nochmals zwei. Nach ihrer Ankunft in Limburg wurden sie herzlich begrüßt und bekamen ein leckeres indisches Essen. Außerdem bekamen Sie Gastgeschenke überreicht.

Sie sind Pflegefachkräfte in Indien und absolvieren hier in Deutschland ihr fachliches Anerkennungsjahr. Ihnen wurden Paten an die Hand gegeben, damit sie sich gut eingewöhnen können und auch unser schönes Limburg sowie auch weitere wunderbare Orte kennen lernen. Es wird sicherlich sehr interessant, die Ansichten derjenigen kennenzulernen, die in einer anderen Kultur aufgewachsen sind. Wir hoffen, dass sie hier viele Erfahrungen und Eindrücke sammeln können.

Auch unsere Sozialdienstleitung, Frau Claudia Gerhard sowie ihre Vertretung, Frau Barbara Thrun haben sie bei den bürokratischen Abwicklungen vor Ort unterstützt. Praxisanleiterin Barbara Fleischer-Kraus sorgt dafür, dass die Damen während ihres Anerkennungsjahres gut und umfassend betreut werden.

Mit strahlenden Augen besuchten Sie den Weihnachtsmarkt in der Domäne in Blumenrod, wo auch das Theodor-Fliedner-Haus mit einem Stand vertreten war. Die 4 Damen aus Indien werden nun in den Pflegebereich des Wichernstiftes eingearbeitet.

Nach ihrem Anerkennungsjahr können sie dann als examinierte Pflegekräfte eingesetzt werden.

Text: Astrid Wolf stellv. Einrichtungsleitung, Diakonie Limburg gGmbH



BERICHT AUS LIMBURG

GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENZENTREN

Villmar

🕒 3. Mittwoch im Monat | 10 Uhr
📅 18.03. | 15.04. | 20.05.

Runkel

🕒 1. Mittwoch im Monat | 10.30 Uhr
📅 04.03. | 01.04. | 06.05.

Theodor-Fliedner-Haus Limburg

🕒 1. Montag im Monat | 16 Uhr
📅 02.03. | 05.04. Ostersonntag | 05.05.

Wichernstift Limburg

🕒 Letzter Sonntag im Monat | 10 Uhr
📅 29.03. | 03.04. Karfreitag | 26.04.-AUSFALL

Pflegeheim St. Georg Limburg

🕒 3. Freitag im Monat | 10 Uhr
📅 20.03. | 03.04. Karfreitag | 15.05.

ALT und NEU in Schadeck



BERICHT AUS SCHADECK

Zur Jahreslosung „**GOTT SPRICHT: SIEHE, ICH MACHE ALLES NEU**“ gestaltete Pfarrer Christian Grän zum Jahresanfang einen Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus in Schadeck. So wurde im Gottesdienst viel über Alt und Neu gesprochen, wie z. B., dass aus unserer „alten“ Ev. Kirchengemeinde Schadeck zusammen mit den anderen Kirchengemeinden aus dem Nachbarschaftsraum jetzt

unsere neue Kirchengemeinde – Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal – entstanden ist. Pfarrer Grän lud alle Gottesdienstbesucher dazu ein, ihre Ängste, Belastungen und negativen Erlebnisse aus dem vorangegangenen Jahr symbolisch mit Hilfe von Steinen auf dem Altar niederzulegen und sie damit hinter sich zu lassen. Wünsche, Hoffnungen und Träume



für das bevorstehende Jahr 2026 in Form von brennenden Teelichtern gesellten sich anschließend dazu. Nach dem Gottesdienst waren alle Besucher herzlich dazu eingeladen, bei Kaffee oder Tee und Plätzchen noch einen Moment zu verweilen und sich in netten Gesprächen über das vergangene Jahr und das neu begonnene auszutauschen.

Text: Kerstin Hassner

Einstimmung auf Weihnachten



Einer lieb gewonnenen Tradition folgend hatten die evangelischen Kirchengemeinden Seelbach und Aumenau am vierten Adventabend zur Einstimmung auf Weihnachten in und an die Seelbacher Kirche eingeladen. Wie die Kirchengemeinden jetzt mitteilten, hat die ehemalige Pfarrerin der beiden Kirchengemeinden, Barbara Häuser die Veranstaltung als „Waldweihnacht“ eingeführt. So fanden diese Einstimmungen in früheren Jahren

am Seelbacher Sportplatz oder auf dem Grundstück unterhalb der Kirche statt. Dem Wetter und den älter werdenden Gottesdienstbesuchern geschuldet, wurde diese Veranstaltung in den letzten Jahren abwechselnd in und an den Kirchen in Seelbach und Aumenau durchgeführt.

Barbara Häuser konnte zahlreiche Besucher aus beiden Kirchengemeinden in der Seelbacher Kirche begrüßen. Die Geistliche stellte dabei die Fragen: „Was ist mit dem weihnachtlichen Frieden gerade jetzt und wirkt Gott überhaupt noch in dieser Welt?“ Die Antwort gab sie mit den Worten des Apostels Paulus: „Indem Gott seinen Sohn in diese schwierige, unvollkommene Welt geschickt hat, wirkt



BERICHT AUS SEELBACH UND AUMENAU

er durch uns, wenn wir auf Gott vertrauen und im Sinne der Nächstenliebe handeln“. Zum Gelingen der Andacht trug die Kirchenband Troberdur & Moll bei.

Im Anschluss an die Andacht hatte der Kirchenvorstand Seelbach mit Unterstützung der Kyffhäuserkameradschaft „Germania“ Seelbach zu Glühwein und Bratwurst eingeladen.

Text: Kgm Seelbach

Gottesdienst der besonderen Art

Die Weihnachtsgeschichte aus Sicht der Tiere – in origineller Darbietung mit Tanzeinlage am vierten Advent

Da sich die Geburt Jesu historisch nicht explizit auf den Tag genau festlegen lässt, ermöglicht es dieser Fakt, dass ein Krippenspiel auch schon am vierten Advent aufgeführt werden kann.

Und so verlas Pfarrer Christian Grän die Weihnachtsgeschichte aus Lukas 2 mit dem bekannten Text: „Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde...“ Maria und Josef suchten in Bethlehem eine Unterkunft, denn Maria sollte bald ein Kind gebären, doch sie fanden keinen Platz in den Herbergen. Ein Wirt bot ihnen schließlich einen Platz in seinem Stall. Soweit so bekannt ist der Text aus Lukas 2. Doch die Männer des Lahneburger Highlander Männerballetts um Trainerin Kaddy Schmidt berichteten über den weiteren Verlauf der Weihnachtsgeschichte, nun aus einer ganz anderen Perspektive, nämlich aus Sicht der Tiere.

Da tauchte plötzlich ein Hahn alias Sebastian Stoll auf, der den anderen Tieren im Stall jeweils die Besucherinnen und Besucher ankündigte. Das waren zuerst einmal Maria (Lennart Hautzel) und Josef (Maurice Friedrich), dann ein Hirte samt Schafen (Addy Schmidt, Christian Brückner und Georg Reiter), die zur Musik von 50Cent einmarschierten und eigentlich eine Party erwarteten, denn der Stern ließ Großes hoffen. Schließlich kündigte der Hahn noch die Heiligen Drei Könige (Mario



BERICHT AUS SCHADECK

Kramer, Michael Brückner und Wolfgang Charly Karl) an, die ihre Geschenke darbrachten und sich aus Angst, sie kämen nicht mehr hoch, wenigsten tief vor dem Kind in der Krippe verbeugten.

Es wurde eng im Stall, denn neben den besagten Protagonisten standen ja vor allem die Tiere im Vordergrund. So gab es den mürrischen Ochsen (Marcel Kadyk), der ungerne sein Futter in der Krippe mit dem Kind teilen wollte. Da war dann noch der Esel (Kai Achtner), der die Tiere mit blöden Fragen nervte und vom schlauen Wikipedia-Kater (Guiliano Schneider) korrigiert wurde. Wie sehr sich auch gestritten wurde, so versöhnlich endete die Heilige Nacht im Stall, als der Kater Aristoteles verkündete: „Sie sagen, ER ist das Kind Gottes und ER wird Frieden auf Erden bringen“.

Und von diesen Worten gerührt, stimmten Esel und Ochse ein, dass

auch sie Frieden mögen und fielen sich in die Arme oder besser in die Hufe. Es folgte ein Tanz des Männerballetts. „Und so kam Frieden in den Stall - auf seine ganz eigene Art. Vielleicht ist Weihnachten genau das: Ein bisschen Chaos, ein bisschen Lärm und doch ganz viel Herz!“ Das Krippenspiel endete schließlich mit dem Ruf „Frohe Weihnachten!“

Pfarrer Christian Grän führte den Dialog der Tiere in seiner Predigt fort und hob hervor, dass in der Heiligen Nacht nicht der Weltfrieden erreicht würde, aber durch das Jesuskind in der Krippe, ganz klein und unschuldig, beginne schon ein erster zarter Frieden im Kleinen. Durch das Jesuskind schlossen die Tiere im Stall Frieden. Pfarrer Christian Grän schloss seine Predigt mit dem Wunsch, dass diese Botschaft des Friedens im Kleinen unsere Familien und unsere Gemeinden in die kommende Weihnachtszeit begleiten möge.

Text: CG

Evangelische Kirche Ennerich

Die erste Erwähnung der „Kapelle zu Ennerich, St. Catherinen“ erfolgte 1292. Wahrscheinlich ist sie aber wesentlich älter.

Das fischgrätartige Mauerwerk dürfte aus der Karolingerzeit im 8.-9. Jahrhundert stammen. Der Turm wurde später verstärkt und mit Schießscharten versehen, um als Wehrkirche die Bevölkerung bei Überfällen zu schützen.

In den 1950er Jahren erfolgte eine umfassende Renovierung, da der Turm einsturzgefährdet war. Dabei wurden auch der Innenraum mit Altar, Fenstern und Orgel neu gestaltet und die Glocken mit dem Läutewerk modernisiert.

Die Ennericher Kirche steht unter Denkmalschutz. Sie besticht sowohl durch ihr Alter als auch durch ihre Schlichtheit. In der Kirche finden etwa 100 Gottesdienstbesucher Platz.

Bei schönem Wetter zeigt sich ein wunderschönes Farbspiel im Chor-



AUS ENNERICH

raum hinter dem Altar. Die Sonnenstrahlen bringen zwei Bleiglasfenster zum Leuchten. Sie zeigen die Kreuzigung und Auferstehung Jesu. Diese Motive begleiten die Gemeinde durch den Gottesdienst und zeigen zum einen das Leid, das Jesus auf sich genommen hat, zum anderen die Freude und Hoffnung, die Christus' Auferstehung in uns weckt.

Zu besonderen Anlässen finden Gottesdienste auf dem Gelände vor der Kirche als Open-Air-Veranstaltungen statt.

Text: Gemeinde Runkel
Fotos: Helga Bärenfänger



KASUALIEN

Trauer und Hoffnung

In den Übergängen des Lebens vertrauen wir auf Gottes Segen

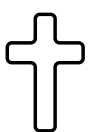
Aumenau

Taufen:



Am 1.2. fand in Aumenau die Taufe von **Jonas Jung, Sohn von Julia Jung**, statt.

Bestattungen:



Am 9.12. fand die Urnenbeisetzung von **Horst Dombach** statt, gestorben am 4.11. in Weilburg im 81. Lebensjahr.

Am 19.12. fand die Urnenbeisetzung von **Luise Köth geb. Dombach** statt, gestorben am 1.12. in Villmar im 89. Lebensjahr.

Am 10.1. fand die Erdbestattung von **Ursula Rita Dombach geb. Schmidt** statt, gestorben am 2.1. in Villmar-Aumenau im 80. Lebensjahr.

Am 15.1. fand die Urnenbeisetzung von **Doris Marx geb. Haibach** statt, gestorben am 2.1. in Runkel im 78. Lebensjahr.

Am 20.1. fand die Urnenbeisetzung von **Willi Heinz Siegfried Schneider** statt, gestorben am 1.1. in Wetzlar im 96. Lebensjahr.

Am 30.1. fand die Urnenbeisetzung von **Elvira Lenz geb. Salinger** statt, gestorben am 24.12. in Villmar im 86. Lebensjahr.

Am 2.2. fand die Erdbestattung von **Klaus Dieter Müller** statt, gestorben am 25.1. in Hadamar im 84. Lebensjahr.

Seelbach

Bestattungen:



Am 24.01. fand in Seelbach die Trauerfeier und Urnenbeisetzung von **Helga Emma Ida Ristau geb. Wolf** statt, gestorben am 24.12. in Weilrod im 88. Lebensjahr.

Am 06.02. fand in Seelbach die Trauerfeier und Urnenbeisetzung von **Ursula Else Maria Berresheim geb. Schneemann** statt, gestorben am 22.01. in Villmar im 97. Lebensjahr.

Runkel • Villmar • Ennerich

Taufen:



Anton Schmidt, Sohn von Chiara und Janik Schmidt aus Limburg-Eschhofen, Taufe am 14.12.2025 in Ennerich, Spruch: Josua 1,9

Bestattungen:



Andrej Wachtel, 64 Jahre, aus Villmar, beerdigt am 11.11. auf dem Friedhof Villmar, Spruch: Johannes 11,25

Margit Niebl, geb. Busch, 81 Jahre, aus Runkel, beerdigt am 19.12. auf dem Waldfriedhof Ennerich, Spruch: Johannes 14,19

Gerhard Hammerl, 84 Jahre, aus Runkel, beerdigt am 9.1. auf dem Friedhof Runkel, Psalm 103,8

Ursula Nattmann, geb. Möller, 71 Jahre, aus Runkel, beerdigt am 16.1. auf dem Waldfriedhof Ennerich, Spruch: Johannes 14,19

Monika Helene Reule, geb. Jacobi, 89 Jahre, aus Villmar, beerdigt am 17.1. auf dem Friedhof Villmar, Spruch: Psalm 23,1

Viktor Gert, 72 Jahre, aus Villmar, beerdigt am 27.01.2026, Spruch: Jesaja 43,1

Ulrike Hedwig Jäger, geb. Bender, 78 Jahre, aus Ennerich, beerdigt am 30.01. auf dem Waldfriedhof Ennerich, Spruch: Psalm 23

Wilhelm Adolf Otto Hans Stille, 82 Jahre, aus Runkel, beerdigt am 07.02. auf dem Waldfriedhof Ennerich, Spruch: Psalm 31,6.15.16a



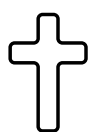
Schadeck

Taufen:



Mathilda Weiser, Tochter von Alisa und Florian Weiser, Taufe am 30.11.2025 in Schadeck, Spruch: Psalm 91,11

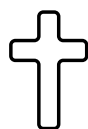
Bestattungen:



Am 12.12. fand in Runkel die Beisetzung von **Klaus Friedrich Kreckel** statt, verstorben am 05.12. im 93. Lebensjahr, Spruch: Prediger Salomon 3,1

STEEDEN & HOFEN

Bestattungen:



Am 13.12. fand in Hofen die Trauerfeier und Erdbestattung von **Rolf Dorn** statt, gestorben am 05.12. in Runkel im 79. Lebensjahr.

Am 23.12. fand in Steeden die Trauerfeier und Urnenbeisetzung von **Werner Erich Rindfleisch** statt, gestorben am 11.12. in Kirberg im 89. Lebensjahr.



DAS SEELSORGETEAM

Für Sie erreichbar und ansprechbar



Fünf Pfarrerinnen und Pfarrer und eine Vikarin bilden das Seelsorgeteam der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal.

Mit unseren unterschiedlichen Gaben und Fähigkeiten werden wir Ihnen in Zukunft als Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für die Gemeindegemeinschaft und persönliche Anliegen gerne zur Verfügung stehen.

Für seelsorgerliche Anliegen sind alle Pfarrerinnen und Pfarrer des Teams ansprechbar. Jeder von ihnen ist für Ihre Anliegen offen. Bitte rufen Sie uns gerne direkt an oder schreiben Sie uns eine Mail.

Für Beerdigungen, Taufen und Trauungen können Sie uns direkt anrufen oder Sie wenden sich an das Gemeindebüro.

Die einzelnen Tätigkeitsbereiche haben wir nach Schwerpunkten aufgeteilt. Gerne können Sie sich direkt an die zuständigen Kolleginnen und Kollegen wenden.

Wir freuen uns auf Begegnungen mit Ihnen und eine gute Zusammenarbeit in unserer Kirchengemeinde.

Das Seelsorgeteam der GKG Mittleres Lahntal, von links:

Susanne Stock, Markus Stambke,
Katrin Adams, Christian Grän,
Jutta Koslowski, Corinna Felski

WIR SIND FÜR SIE DA – Zu diesen und allen weiteren Anliegen kontaktieren Sie gerne unser Verkündigungs-Team oder wenden Sie sich an unser Gemeindebüro der Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal. Wir vereinbaren einen Termin.



Konfi-Arbeit + Jugendarbeit

Pfarrerinnen Susanne Stock +
Pfarrer Christian Grän



Koordinierung für die Arbeit mit Kindern z.B. den Kindergottesdienst

Pfarrer Christian Grän



Öffentlichkeitsarbeit + musikalische Angebote:

Pfarrer Markus Stambke



Diakonische Anliegen

Pfarrer Markus Stambke



Gottesdienste und seelsorgerliche Begleitung in Pflegeheimen

Pfarrerinnen Jutta Koslowski +
Pfarrerinnen Katrin Adams



Allgemeine Seniorenarbeit

Pfarrerinnen Katrin Adams



Ökumene

Pfarrerinnen Jutta Koslowski



SEELSORGE – In der Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal steht Ihnen jede Pfarrperson unseres Seelsorgeteams als Ansprechperson für Ihre Fragen und ganz persönliche Anliegen zur Verfügung. Gerne begleiten wir Sie in schwierigen Situationen, bei tiefgreifenden Lebensfragen oder in seelsorglichen Fällen. Es tut gut, sich mit jemandem auszutauschen und darüber zu reden, was auf dem Herzen liegt.



GEBURTSTAGSBESUCH – „Feste soll man feiern wie sie fallen“, so heißt ein Sprichwort. Gerne kommt eine Pfarrperson zu Ihnen oder zu einem Familienmitglied, um zum Geburtstag zu gratulieren.



STERBEBEGLEITUNG – Eine Sterbebegleitung oder eine Aussegnung können wichtige Momente des Abschieds darstellen. Sterbebegleitung ist die seelsorgliche und liturgische Begleitung für Schwerkranke und Sterbende in ihrer letzten Lebensphase. Gemeinsames Gebet und eine angemessene liturgische Feier können ein erster Schritt des Abschiednehmens sein.



AUSSEGNUNG – Eine Aussegnung ist eine liturgische Feier, bei der Verstorbene am Sterbebett, im Hospiz oder vor der Überführung im Trauerhaus ein letztes Mal gesegnet werden. Sie dient dem bewussten Abschiednehmen, der Übergabe der Verstorbenen in Gottes Hand und hilft Angehörigen, den Verlust zu begreifen. Wenn Sie sich von verstorbenen Angehörigen im engsten Familienkreis verabschieden möchten, können wir Ihnen mit einer Aussegnung des verstorbenen Familienmitglieds einen würdigen Rahmen des Abschieds bieten.

Ihr Seelsorgeteam



Pfarrerin

Katrin Adams

☎ 06431-976831

✉ katrin.adams@ekhn.de



Vikarin

Corinna Felski

☎ 0170-2827622

✉ ute-corinna.felski@ekhn.de



Pfarrer

Christian Grän

☎ 01517-2548878

✉ christian.graen@ekhn.de



Pfarrerin

Jutta Koslowski

☎ 0157-51032850

✉ jutta.koslowski@ekhn.de



Pfarrer

Markus Stambke

☎ 01575-3136442

✉ markus.stambke@ekhn.de



Pfarrerin






Susanne Stock

☎ 06431-4091753

✉ susanne.stock@ekhn.de

KONTAKTE

FÜR ALLE GEMEINDEN

GEMEINDEN					
Aumenau	Seelbacher Str. 22 65606 Aumenau	Seelbacher Str. 22 65606 Villmar-Aumenau ☎ Andrea Sprenger 📍 Di: 9 - 13 Uhr	☎ 06474 - 627 ✉ kirchengemeinde.aumenau@ekhn.de		
Seelbach	Pfarrhausstr. 4 65606 Seelbach	Pfarrhausstr. 4 65606 Villmar-Seelbach ☎ Gisela Nickel 📍 Di+Do: 9.30 - 12 Uhr	☎ 06474 - 325 ✉ kirchengemeinde.seelbach@ekhn.de	☎ Siglinde Seibel	
Runkel	Burgstraße 20 65594 Runkel	Schadecker Straße 7a 65594 Runkel ☎ Hedwig Wengel 📍 Di+Do: 9 - 12.30 Uhr	☎ 06482 - 91077 ✉ kirchengemeinde.runkel@ekhn.de	📄 Vermietung über das Gemeindebüro ☎ Petra Haub ☎ 06482 - 6205	
Villmar	Kath. Pfarrsaal (Unterkerche) Peter-Paul-Straße 1 65606 Villmar			☎ Ilka Kullmann ☎ 06482 - 1610	
Ennerich	Limburger Str./Friedhof, 65594 Runkel			☎ Matthias Haubrich ☎ 0176 - 424 977 99	
Schadeck	Schloßstraße 36 65594 Schadeck	Am Dallenberg 17 65594 Runkel-Schadeck ☎ Kathy Steger 📍 Di: 13 - 15 Uhr	☎ 06482 - 5000 ✉ kirchengemeinde.schadeck@ekhn.de	☎ Heino Nocker ☎ 06482 - 5083	
Steeden	Unter der Kapelle/ Matthesplatz 65594 Steeden	Am Löwen 1 65594 Runkel-Steeden ☎ Gisela Nickel + Carola Wagenknecht-Möhn 📍 Di: 14.30 - 16 Uhr	☎ 06482 - 4700 ✉ kirchengemeinde.steeden@ekhn.de	📄 Vermietung über das Gemeindebüro ☎ Über das Gemeindebüro ☎ 06482 - 4700	☎ Ehepaar Dejanovic ☎ 06482 - 949 405 6
Hofen	Unterdorfstraße 2 65594 Hofen			☎ C. König + O. Knauß ☎ 06482 - 606 835 5	
Limburg	Bahnhofstraße 1 65549 Limburg	Bahnhofstraße 1 65549 Limburg ☎ Angelika Schwenk + Silke Rösgen 📍 Mo-Fr: 9 - 12 Uhr Di: 14 - 17 Uhr	☎ 06431 - 8480 ✉ Kirchengemeinde.Limburg@ekhn.de		☎ Maik Kohl ✉ kohl@evangelisch-limburg.de

IHR SEELSORGETEAM

Evan- gelische GESAMT- KIRCHEN- GEMEINDE Mittleres Lahntal	Pfarrerin Katrin Adams ☎ 06431-976831 ✉ katrin.adams@ekhn.de	Vikarin Corinna Felski ☎ 0170-2827622 ✉ ute-corinna.felski@ekhn.de	Pfarrer Christian Grän ☎ 0151-72548878 ✉ christian.graen@ekhn.de	Pfarrer Jutta Koslowski ☎ 0157-51032850 ✉ jutta.koslowski@ekhn.de	Pfarrer Markus Stambke ☎ 0157-53136442 ✉ markus.stambke@ekhn.de	Pfarrerin Susanne Stock ☎ 06431-4091753 ✉ susanne.stock@ekhn.de
--	---	---	---	--	--	--

Gesamt-Gemeindebüro

☎ Bahnhofstr. 1 | 65549 Limburg | ☎ 06431-8480 | 📄 06431-8650
✉ Gesamtkirchengemeinde.Mittleres-Lahntal@ekhn.de
📍 Mo-Fr: 9-12 Uhr, Di 14-16 Uhr

Wir sind dabei ein zentrales Gemeindebüro einzurichten.
Sie können sich bereits jetzt schon mit allen Anliegen an das Büro in Limburg wenden.

Neue Bankverbindung

Ev. Regionalverwaltungsverband Nassau Nord – GKG Mittleres Mittleres Lahntal
IBAN: DE85 5206 0410 1504 1002 63 | BIC: GENODEF1EK1



EINFACH HEIRATEN 2026

Samstag, 27. Juni 2026

Runkel

Burg - Kirche - Insel
Wir freuen uns auf euch!


Mit Anmeldung oder spontan vorbeikommen –
alles ist vorbereitet.

Musik inklusive, Trauung kostenfrei.

Brautsträuße & Fotograf vor Ort (gegen Gebühr).

Anmeldung ab 15. März möglich.

„Einfach heiraten!“

Am  **Samstag 27.06.** lädt das Dekanat an der Lahn zu einer besonderen Aktion in Runkel ein: Paare, die heiraten, sich trauen oder auch einfach segnen lassen wollen, können dies in einer kurzen persönlichen Zeremonie feiern.

Einfach kommen, ein kurzes persönliches Gespräch und dann die Segnung.

Mit einer Pfarrerin oder einem Pfarrer, mit Musikern, die live und vor Ort spielen, in der Kirche von Runkel oder unter freiem Himmel, z.B. auf der Schleuseninsel oder in der Nähe der Burg.

Paare, die sich dafür interessieren, können sich ab **16. März an das Gemeindebüro der Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal** wenden unter ☎ 06431-8480.
Weitere Informationen bei Pfarrer Markus Stambke unter ☎ 01575-3136442.



Klassik in der Kirche

Very British

Monica Ries Mezzo-Sopran

Christoph Stoll Klavier

Liederabend mit Kompositionen von

Edward Elgar,
Vaughan Williams,
Benjamin Britten

Fr. 20. März 2026 19:00 Uhr

Evangelische Kirche Limburg
(am Bahnhof)

Eintritt frei

Um eine Spende wird gebeten

Ev. Gesamtkirchengemeinde Mittleres Lahntal - Bahnhofstr.1 - 65549 Limburg